

# mitteldeutscher verlag

Herbst 2025

Es kommt nicht in Frage. Wirklich.

Sie hat ihr Smartphone entsperrt und sucht nach einer Taxinummer. Der Regen lässt nach und wird zu einem sanften Getröpfel.

Also wenn du Angst vor Männern hast – –

Ich habe keine Angst vor Männern!

Wenn du Angst vor mir hast ...

Dann was?

Ich dachte, du sagst jetzt, dass du keine Angst vor mir hast.

Habe ich auch nicht. Das wäre ja noch schöner. Ich bin hinreichend in der Lage, auf mich aufzupassen.

Okay. Ich kann ja zur Sicherheit trotzdem alle heiligen Eide schwören, dass ich dich nicht anfasse, und dann machen wir es so, wie ich vorgeschlagen hab.

Er hebt mit großer Geste die rechte Hand.

Ich schwöre bei allem, was mir lieb ist, jeden Anflug unsittlicher Annäherung zu unterlassen, sei es in Worten oder in Taten.

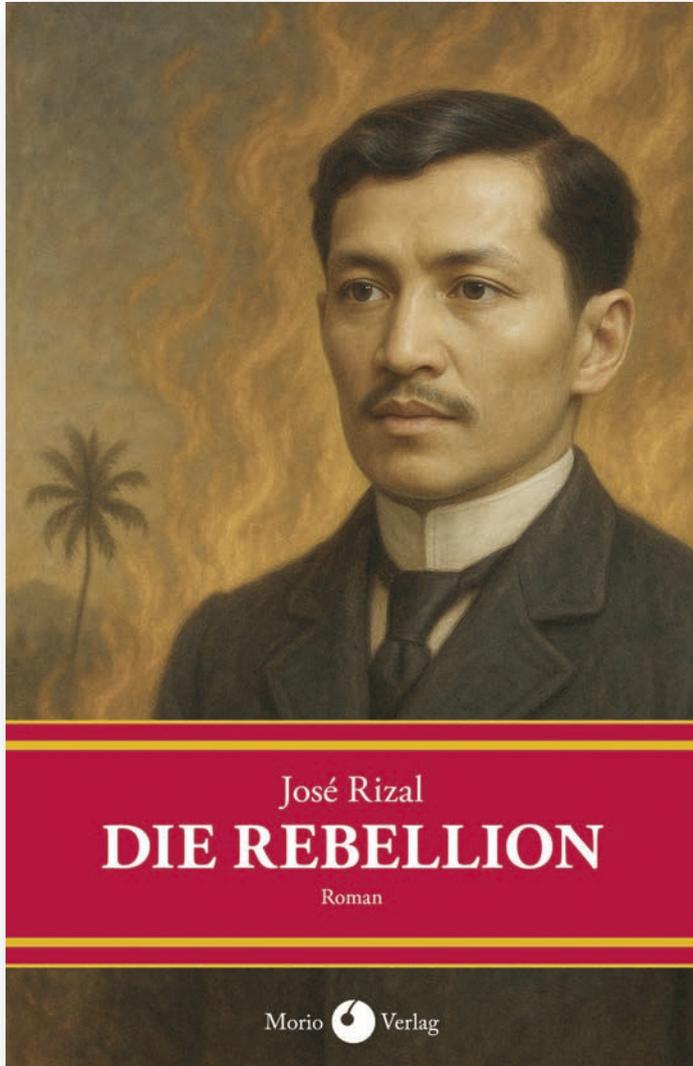
... oder in Gedanken. So ist doch die Formel.

Formel? Sag nicht, es gibt dafür ne Formel –

Er fällt fast um vor Lachen.

# „Kämpfen stärkt die Seele“

José Rizals Roman die „Die Rebellion“ im Morio Verlag\*



Der Roman des philippinischen Nationalhelden José Rizal erschien zunächst 1891 im belgischen Gent als Fortsetzung des Bestsellers „Noli Me Tangere“ (1887). Ins Philippinische und Englische übertragen, gehört er heute zu den Klassikern der philippinischen Literatur. In „Die Rebellion“ lässt Rizal die Motive von unschuldiger Liebe und Martyrium hinter sich und wendet sich der Obsession und Rache zu. Der Roman ist nicht nur eine flammende Anklage gegen die spanische Herrschaft und die katholische Kirche auf den Philippinen, sondern begeistert auch durch seine einfühlsame und spannungsreiche Schilderung eines leidenschaftlichen Kampfes für die Freiheit.

Anlässlich des Gastlandauftritts der Philippinen auf der Frankfurter Buchmesse erscheint der Roman knapp zehn Jahre nach der deutschen Erstausgabe im Morio Verlag nun in einer zweiten, durchgesehenen Neuauflage.

**ET: August 2025**



José Rizal  
**Die Rebellion**

Roman

Aus dem philippinischen Spanischen  
von Gerhard Walter Frey  
2., durchgesehene Auflage

ca. 400 S., geb., 135 × 210 mm  
28,00 € [D], 28,80 € [A], 39,20 sFr [CH]  
ISBN: 978-3-949749-21-6

\* Morio ist ein Imprint des Mitteldeutschen Verlags

José Rizal (1861–1896), geboren in Calamba unweit von Manila (Philippinen) als siebtes von elf Kindern wohlhabender Eltern, wurde bereits mit 24 Jahren Arzt. Ausgedehnte Reisen führten ihn 1886 auch nach Heidelberg, wo er Augenheilkunde studierte. Seine Romane und Gedichte machten ihn zu einem frühen Vorkämpfer für die Unabhängigkeit der Philippinen. Rizal, 1896 von der spanischen Verwaltung exekutiert, wird heute als Nationalheld der Philippinen verehrt.

Gerhard Walter Frey (1933–2014) war akademischer Oberrat für französische und spanische Literatur am Romanischen Seminar der Universität Heidelberg und freier Übersetzer.

» Ein Gesellschaftsroman, der noch einmal die 1990er Jahre aufblitzen lässt; ein Roadmovie, das sich von der B 96 bis zur Insel Rügen entlangschlängelt.

NDR 1 Radio MV Kulturjournal



- Eine emotionale Achterbahnfahrt
- Mitreißendes Zeitporträt, voll Ironie und Wahrheit
- Sensationelle Dialoge, leicht und nachdenklich
- Perfekte Lektüre für ein gemütliches Wochenende



© Wally Pruf

**MAREIKE KLEE**, Jahrgang 1980, wollte als Kind Schriftstellerin werden, hat dann aber Geschichte, Französisch und Klassische Archäologie studiert. Als Alt-historikerin beschäftigt sie sich mittlerweile hauptberuflich mit der Erforschung der griechisch-römischen Antike und versucht, auch Studierende dafür zu begeistern. Mareike Klee hat drei Söhne und lebt mit ihrer Familie in Vorpommern. „erzähl ich morgen“ ist ihr erster Roman. In Abgrenzung zu ihrem wissenschaftlichen Werk erscheint er unter Pseudonym.

Als die Soziologin Hedwig den deutlich jüngeren Avi kennenlernt, ist sie von seiner charmanten Unbekümmertheit irritiert. Abenteuer sind in ihrem durchstrukturierten Alltag als Professorin und Mutter nun einmal nicht vorgesehen. Aber was hilft das, wenn einer so hartnäckig bleibt ... Avi, der als erfolgreicher DJ und Produzent in der Berliner Musikszene unterwegs ist, überredet sie zu einem gemeinsamen Abend in seinem Lieblingsclub, wo sie es nicht lange aushält: zu laut, zu voll, die ganzen zuge-dröhnten Leute. Und doch erscheint auf einmal alles möglich, und so finden sich die beiden am nächsten Tag zusammen in einem Auto wieder, um nach Norden zu fahren, ans Meer.

„erzähl ich morgen“ ist eine so packende wie zarte Geschichte über das Loslassen und die Liebe und über Identitäten zwischen Ost und West. Klug und voller Zwischentöne verwebt Mareike Klee rasante Dialoge, rohe Satzketten und prägnante Beobachtungen zu einer Momentaufnahme unserer Gesellschaft. Ein Roman wie ein guter Kinofilm – temporeich und emotional, mit Leichtigkeit, Witz und Tiefe.



978-3-68948-028-8  
22,00 € [D] | 22,70 € [A] | 30,80 sFr [CH]

**ERSCHEINT Juni 2025**

**EIN RASANTER DEBÜTROMAN,**  
DER EINEN BIS ZUR LETZTEN SEITE  
IN DEN BANN ZIEHT



ROMAN | 224 S. | Br. | 135×210 mm

- Eine literarische Anklage gegen das Vergessen
- Juristische Expertise kombiniert mit erzählerischer Spannung
- Der fesselnde Politthriller jetzt auf Deutsch!
- Bestseller in Griechenland



© Sissy Morfi

Mitreißend, erschütternd und hochaktuell – „Die Nacht, in der Pavlos ging“ aus dem Jahr 2023 ist ein politischer Thriller, der die erschreckende Geschichte der rechtsextremen Partei „Goldene Morgenröte“ und die dramatischen Ereignisse rund um die Ermordung des Musikers und Rappers Pavlos Fyssas erzählt. Basierend auf realen Geschehnissen, führt uns der Roman durch die dunklen Abgründe einer kriminellen Organisation, die unter dem Deckmantel der Politik agierte. Xenophon Contiades lässt in seinem packenden Werk Zeug\*innen, Opfer und Betroffene zu Wort kommen und zeichnet ein erschütterndes Bild von Gewalt, Einschüchterung und mutigem Widerstand. Das Buch beginnt mit der Mordnacht an Pavlos Fyssas und endet mit dem historischen Gerichtsprozess, der zur Verurteilung der Neonazi-Partei führte.

Ein fesselndes und wichtiges Buch, das nicht nur die jüngste Geschichte Griechenlands beleuchtet, sondern auch als Mahnung vor dem Wiedererstarken der extremen Rechten in Europa dient. Das Buch ist in seiner Heimat sehr erfolgreich, liegt dort bereits in sechster Auflage vor und ist nun in deutscher Übersetzung erhältlich.

**XENOPHON CONTIADES**, geb. 1967 in Heidelberg, studierte Jura in München und Athen. Er ist Professor für Verfassungsrecht an der Panteion-Universität, Anwalt und Präsident des Zentrums für Europäisches Verfassungsrecht. Neben zahlreichen wissenschaftlichen Publikationen ist er auch als Romanautor erfolgreich. 2022 veröffentlichte er seinen Debütroman „Der Wahnsinn, die Welt zu verändern“.

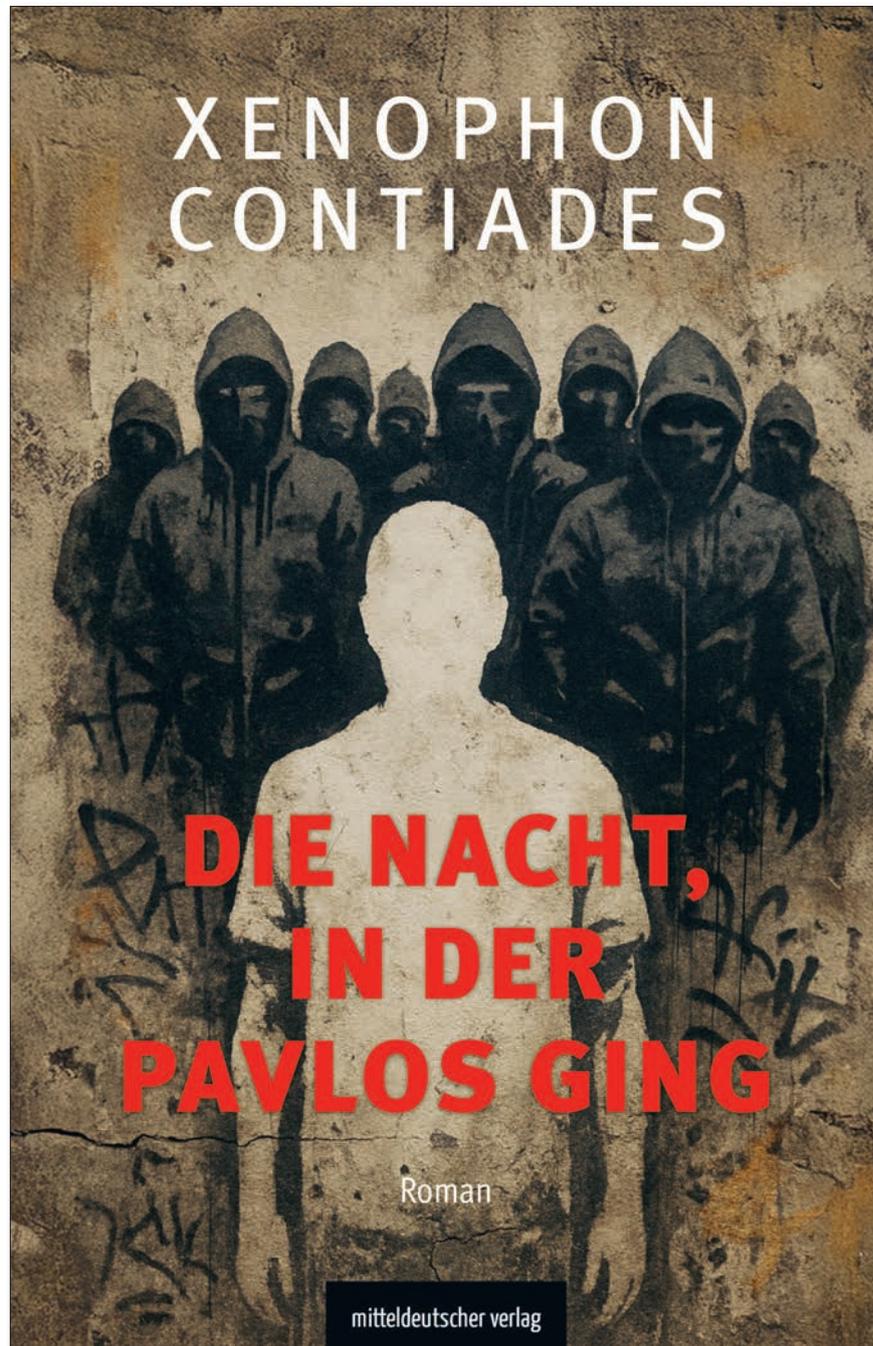
**THEO VOTSOS**, geb. 1966 in Stuttgart als Sohn griechischer Arbeitsmigranten, studierte Politologie, Soziologie und Philosophie. Er ist freiberuflicher Übersetzer griechischer und deutschsprachiger Literatur. Er übertrug Werke u. a. von Jannis Ritsos, Robert Walser, Eugen Ruge und Timur Vermes.



978-3-68948-057-8  
22,00 € [D] | 22,70 € [A] | 30,80 sFr [CH]

**ERSCHEINT August 2025**

EIN FESSELNDER **POLITHTHRILLER**  
ÜBER **RECHTSEXTREMISMUS** UND  
**WIDERSTAND**



ROMAN | Aus dem Griechischen von Theo Votsos | ca. 200 S. | Br. | 135 × 210 mm

- „Ellersegen“ fesselt bis zur letzten Seite!
- Raffinierter Plot mit Hiddenseer Lokalkolorit
- Trockener Humor, kantige Charaktere, norddeutsche Atmosphäre
- Nicht nur für Nordlichter und Ostsee-Fans



© Tanja Schmitzler, ARD-Hauptstadtstudio

Die Saison auf Hiddensee ist vorbei. Ruhe zieht auf der Insel sein. Doch dann entdeckt Schäfer Dirk Knöfel im Sumpf Ellersegen im Norden der Insel einen verwesenen menschlichen Kopf. Die Inselpolizisten Ole Damp und Stefan Rieder, eigentlich auf eine ruhige Nachsaison eingestellt, stehen plötzlich vor einem brennenden Kriminalfall. Der Tote ist Ulrich Ladbeck. Seit über einem halben Jahr wurde der „Deichgraf“ der Insel vermisst. Schnell gerät dessen Frau Birgit ins Visier der Inselpolizisten. Aber auch auf der Insel hat sich Ladbeck mit seinem Mega-Projekt für den Hafen Vitte viele Feinde gemacht. Eine Sturmflut erschwert die Ermittlungen. Am Morgen danach liegt ein weiteres Mordopfer am Strand ... Auch im neuesten Teil der Inselkrimi-Reihe liefert Tim Herden eine gelungene Mischung aus fesselnder Unterhaltung, packender Spannung, trockenem Humor und authentischer Figurenzeichnung. All das macht seine Romane zu einer erfrischenden Bereicherung der Krimi-Landschaft.

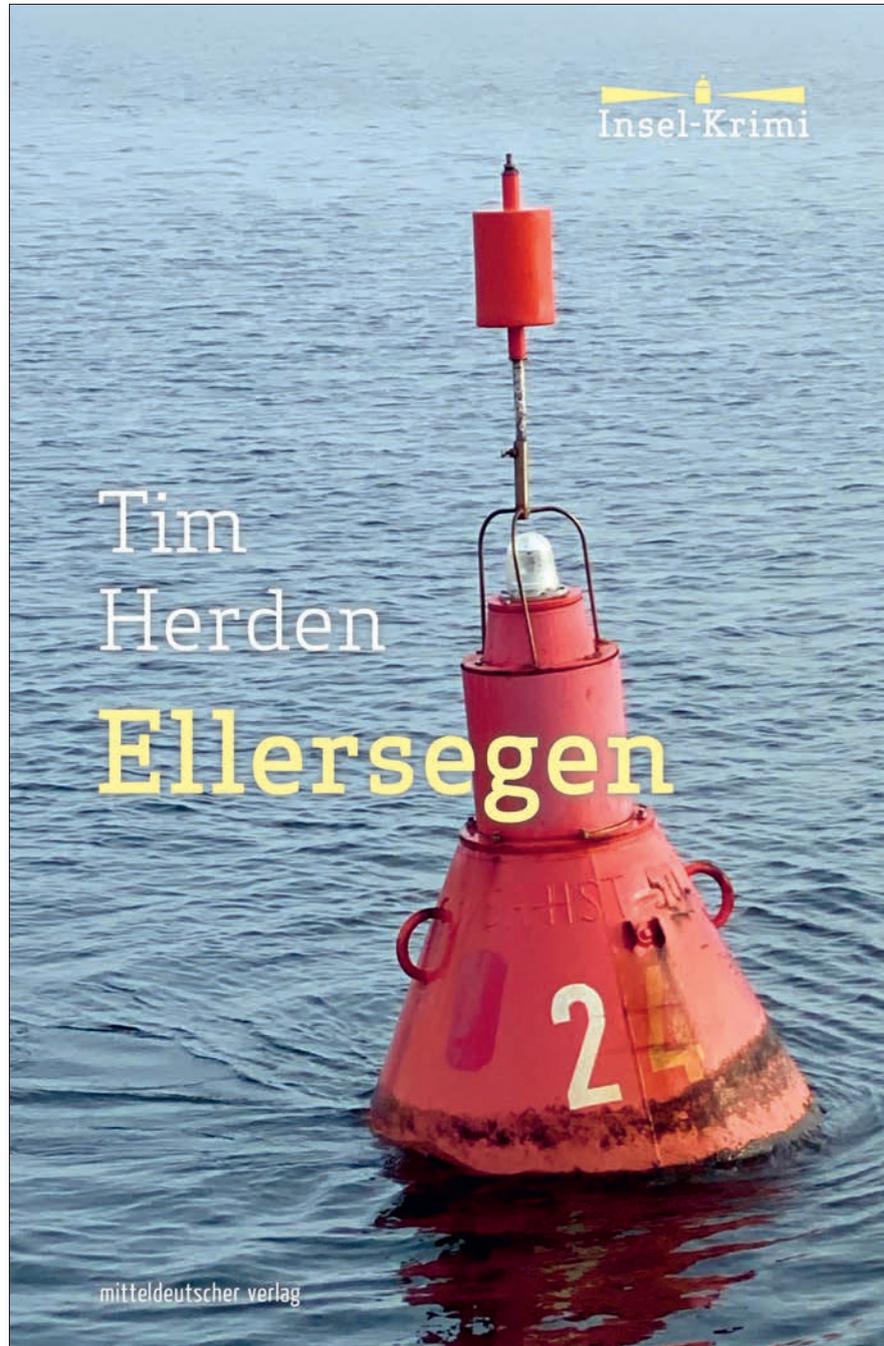
**TIM HERDEN**, geb. 1965 in Halle (Saale), studierte Journalistik in Leipzig und arbeitete zunächst als wissenschaftlicher Assistent und Journalist, ehe er 1991 Redakteur beim Mitteldeutschen Rundfunk in Dresden wurde. Nach langjähriger Tätigkeit im ARD-Hauptstadtstudio in Berlin leitet er heute als Direktor das Landesfunkhaus Sachsen-Anhalt des MDR. 2010 veröffentlichte er seinen ersten Hiddensee-Krimi „Gellengold“, dem regelmäßig Fortsetzungen folgten. „Ellersegen“ ist der achte Band der erfolgreichen Reihe.



978-3-68948-043-1  
18,00 € [D] | 18,50 € [A] | 25,20 sFr [CH]

**ERSCHEINT Juni 2025**

**MORD IM MOOR:**  
RIEDER UND DAMP  
AUF DER SPUR DES „DEICHGRAFEN“



INSEL-KRIMI | 376 S. | Br. | 130 × 200 mm

- Über die Anfänge des Bauhauses in Dessau
- Eine ungewöhnliche Tageschronik
- Umfangreiche Bebilderung

© Stadtarchiv Dessau



Im Jahr 2025 jährt sich der Umzug des Bauhauses von Weimar nach Dessau zum 100. Mal. Für sieben Jahre, bis zum von den nationalsozialistisch bestimmten kommunalen Behörden erzwungenen erneuten Umzug nach Berlin 1932, war die Stadt damit Mittelpunkt neuer, avantgardistischer Bestrebungen in Architektur und Design mit Weltausstrahlung. Neben diesem vor allem in der Rückschau bedeutsamen Ereignis wird der damalige Alltag der Menschen betrachtet, ihre Sorgen und Nöte, aber ebenso Anlässe zum Fröhlichsein und Feiern.

In Form einer kalendarischen Chronik betrachtet der Autor, der Dessauer Stadtarchivar Dr. Frank Kreißler, dieses für die Muldestadt wichtige Jahr. Vorangestellt sind den Abschnitten parallele Ereignisse aus Deutschland und der Welt. Das reich bebilderte Buch präsentiert wie unter dem Mikroskop eine Alltagsgeschichte der 1920er Jahre, die auch für die heutige Zeit teils erschreckend aktuell ist.

© Stadtarchiv Dessau



Dr. **FRANK KREISSLER**, geb. 1963, hat an der Universität Leipzig Geschichte und Germanistik studiert, ab 1990 Mitarbeiter, seit 1998 Leiter des Stadtarchivs Dessau-Roßlau, zahlreiche Publikationen zur Stadtgeschichte von Dessau-Roßlau und zur Regionalgeschichte Anhalts. Er ist Herausgeber bzw. verantwortlicher Redakteur verschiedener Schriftenreihen wie „Dessauer Kalender“, „Veröffentlichungen des Stadtarchivs Dessau-Roßlau“ und „Mitteilungen des Vereins für Anhaltische Landeskunde“.



978-3-96311-992-7  
28,00 € [D] | 28,80 € [A] | 39,20 sFr [CH]

**ERSCHEINT** September 2025

# 100 JAHRE BAUHAUS: DESSAU ALS SCHAUPLATZ DER MODERNE!



SACHBUCH | Veröffentlichungen des Stadtarchivs Dessau-Roßlau, Bd. 36 | ca. 400 S. | geb. |  
150 × 200 mm | s/w-Abb.

- Ein durchweg ironisch getönter Abschied von der DDR
- Pointierte Anekdoten und irrwitzige Episoden
- Begegnungen mit politischen Akteuren und der DDR-Kulturwelt
- Für alle politisch interessierten Generationen mit Sinn für Humor



© Privat

In vielen kuriosen, heiteren, irrwitzigen, mitunter makabren bis bitterbösen Episoden taucht hier die Historie eines Landes auf, das sich DDR nannte. Warum Strittmatters Ente heimlich westwärts guckte und das Zentralorgan *Neues Deutschland* einmal in zwei Fassungen erschien und wie die Verkehrspolizei zu ihren Kulturprogrammen kam, warum Mattheuer seinen Nürnberger Ausstellungskatalog nicht behalten durfte und ein Direktor stundenlang vor sich hin singt, wenn er bei den Vorgesetzten war, in welcher seltenen Farben manchmal die Mangelwirtschaft und die Zensur schillerten und warum „Deckweiß für alle!“ eine Plakaterforderung wurde – das alles erfährt man nur in diesem Buch.

Mit feiner Ironie und literarischer Präzision erzählt Manfred Jendryschik von den Absurditäten des Alltags, von Schriftstellern, Künstlern und Funktionären, von heimlichen Revolten und offenkundigen Anpassungen. Dabei entsteht ein Kaleidoskop einer Gesellschaft im Wandel, das mit viel Charme und Tiefgang aufwartet.

**MANFRED JENDRYSCHIK**, geb. 1943 in Dessau, studierte Germanistik und Kunstgeschichte an der Universität Rostock. Anschließend war er Verlagslektor in Halle, seit 1976 freier Schriftsteller und Lektor, 1990 bis 1996 Kulturdezernent in Dessau. Seit 1996 ist er Mitglied des PEN-Zentrums. Sein literarisches Werk umfasst Erzählungen, Lyrik und Essays. Für sein Schaffen wurde er mit dem Händel-Preis des Bezirks Halle, dem Heinrich-Heine-Preis und dem Kunstpreis der Stadt Halle ausgezeichnet. Jendryschik lebt in Leipzig.



978-3-68948-044-8  
24,00 € [D] | 24,70 € [A] | 33,60 sFr [CH]

**ERSCHEINT Juli 2025**



## CHRISTOPHER ECKERS TEMPOREICHER UND PARANOISCHER THRILLER



ROMAN | Mit einem Nachwort von Kai U. Jürgens | ca. 320 S. | Br. |  
135 × 210 mm



978-3-96311-979-8  
24,00 € [D] | 24,70 € [A] | 33,60 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2025

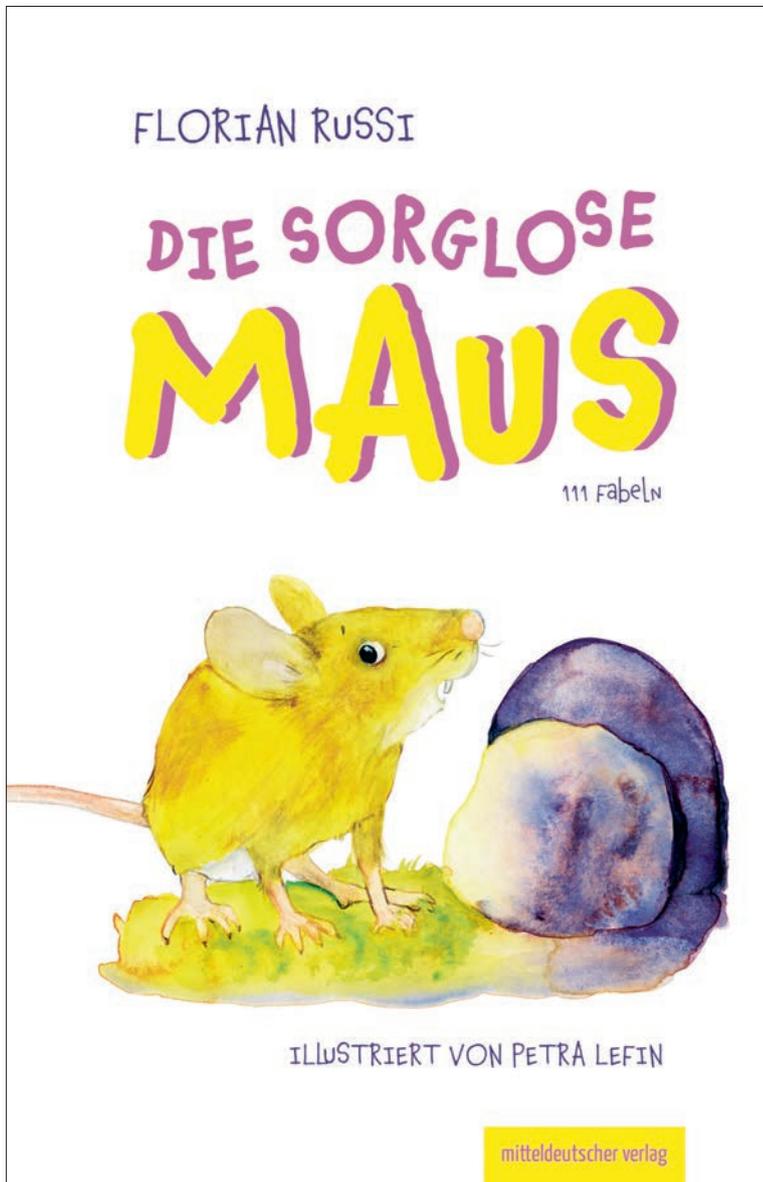
Josef Gripke, ein ebenso betulicher wie neugieriger Gymnasiallehrer im Vorruhestand, ist in eine Verschwörung geraten, die sich um Bücher, Weltkriegssoldaten und Zauberkunststücke mit Seilen dreht. Alles beginnt mit einem fixierten Patienten, der spurlos aus dem Krankenhaus verschwindet. Gripke recherchiert und stößt auf eine Luftlandeeinheit, die 1942 in der afrikanischen Wüste verschollen ist – nun scheinen sich die Ereignisse zu wiederholen.

Was wie ein phantastischer Kriminalroman beginnt, erweist sich bald als finstereiches Stück Literatur, welches das Konstrukt, das Josef Gripke für sein Leben hält, Stück für Stück demontiert.

Christopher Eckers temporeichster und spannendster Roman!

**CHRISTOPHER ECKER**, geb. 1967 in Saarbrücken, studierte Germanistik und Philosophie in Saarbrücken und Kiel. Für sein literarisches Schaffen erhielt er mehrere Preise, zuletzt den Kay-Hoff-Preis (2022). Seit 2007 ist er Autor des Mitteldeutschen Verlags; hier erschienen zuletzt der Roman „Herr Oluf in Hunsum“ (2021) und „Die beste Hummelgeschichte der Welt und andere Geschichten“ (2023). Ecker lebt und arbeitet in Kiel.

## FABELWELTEN NEU ENTDECKT – 111 GESCHICHTEN VOLLER WEISHEIT UND WITZ



FABELN | Illustrationen von Petra Lefin | 160 S. | Br. | 135×210 mm | Farbbabb.



978-3-68948-045-5  
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2025

Fabeln sind zeitlos – das beweist Florian Russi mit 111 modernen Geschichten voller Weisheit, Humor und Tiefgang. Tiere, Menschen und sogar Gegenstände erleben Abenteuer, die unterhalten und zugleich zum Nachdenken anregen. Anders als klassische Fabeln in Versform sind Russis Erzählungen in Prosa verfasst und greifen auch aktuelle Themen auf. Dabei entstehen kurzweilige Geschichten, die mit Witz und Charme moralische Botschaften vermitteln. Die liebevollen Illustrationen von Petra Lefin machen das Buch zu einem besonderen Leseerlebnis für Jung und Alt. Ob als unterhaltsame Lektüre, Denkanstoß oder als Inspiration für den Unterricht – diese Sammlung zeigt, dass Fabeln auch heute nichts von ihrer Magie verloren haben.

**FLORIAN RUSSI**, geb. 1941 in Saarlouis, studierte Jura, Volkswirtschaft und Philosophie. Er war als Richter, später als Dozent für Politikwissenschaften und Rechtslehre tätig. Heute leitet er ein Unternehmen der Wohlfahrtspflege. Er veröffentlichte verschiedene belletristische Werke, u. a. im Mitteldeutschen Verlag, und ist Begründer und Herausgeber der Reihe „Philosophie für unterwegs“, in der er auch selbst regelmäßig publiziert.

**PETRA LEFIN**, geb. 1966 in Gräfelfing/München, studierte Grafik-Design und freie Kunst und ist für namhafte Verlage als Illustratorin tätig.

## EIN EINBLICK IN DIE GEGENWÄRTIGE DEUTSCHSPRACHIGE **EROTISCHE LITERATUR**



**ANTHOLOGIE** | Illustrationen von Antje Jahns | ca. 160 S. | Br. | 135 × 210 mm | s/w-Abb.



978-3-68948-046-2

16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

**ERSCHEINT** September 2025

Im Jahr 2006 erstmals ausgelobt, wird der „Menantes-Literaturpreis für erotische Dichtung“ im Jahr 2025 nun bereits zum neunten Mal vom Menantes-Förderkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Wandersleben vergeben. Gewürdigt wird das Werk des galanten Autors Christian Friedrich Hunold (1680–1721), der sich ab 1700 in Hamburg das Pseudonym „Menantes“ zulegte. Sein Schaffen inspirierte Literaturbegeisterte zur Ausschreibung eines ihm gewidmeten Literaturpreises. Die dazu erscheinende Anthologie versammelt die besten Einsendungen an Gedichten und Kurzgeschichten der diesjährigen Teilnehmenden.

Für die Illustration des Buches konnte die Künstlerin Antje Jahns gewonnen werden.

Der **MENANTES-FÖRDERKREIS** wurde 2002 gegründet. Sein Anliegen ist die Wahrung des Gedenkens an den berühmten Sohn des Ortes, den spätbarocken Dichter Christian Friedrich Hunold (geb. 1680 in Wandersleben, gest. 1721 in Halle (Saale)), der unter dem Pseudonym Menantes in Hamburg zum meistgelesenen Autor seiner Zeit aufstieg.

**ANTJE JAHNS**, geb. 1985 in Merseburg, entdeckte bereits im Grundschulalter ihre Leidenschaft für das Zeichnen – inspiriert von Disney-Klassikern und Zeichentrickserien der 80er und 90er Jahre. Heute widmet sie sich insbesondere der Pastellkreidekunst, wobei sie vor allem alte Trickfilmserien, Tierporträts und emotionale Schattenbilder zum Leben erweckt.

# VON WUNDEN UND WEISHEIT – ERZÄHLUNGEN ÜBER DIE UNSICHTBAREN NARBEN DES ALLTAGS



ERZÄHLUNGEN | Mit Fotografien von Helmuth Brandl | 160 S. | Br. |  
135 × 210 mm | s/w-Abb.



978-3-68948-047-9  
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2025

In sieben berührenden Erzählungen zeigt Angelika Arend die oft schmerzhaften Erfahrungen, die das Zusammenleben von Menschen prägen. Sie erzählt von den Narben, die Vorurteile, Missverständnisse und vergangene Traumata hinterlassen, und von den langsamen, aber tiefgreifenden Prozessen der Erkenntnis, die daraus erwachsen können. Ob es sich um die Diskriminierung einer Schülerin aus der DDR, die Auseinandersetzung mit einem Kindheitstrauma oder die zerbrochenen Beziehungen zwischen drei Schwestern aus unterschiedlichen Kulturen dreht – Arend geht es nicht um Anklage, sondern um die Kraft der Einsicht. Ihre Erzählungen fordern dazu auf, dem menschlichen Miteinander mit offenen Augen und offenem Herzen zu begegnen.

**ANGELIKA AREND**, geb. 1942 in Leipzig, studierte Anglistik, Slawistik und Germanistik und promovierte 1983 über das lyrische Werk Gottfried Benns. 1971 emigrierte sie nach Kanada, lehrte ab 1983 als Professor of German an der Universität Victoria. 2004 erhielt sie den Walter-Bauer-Preis. Seit ihrer Emeritierung 2007 widmet sie sich der Lyrik, Kurzprosa und literarischen Übersetzung. Im Mitteldeutschen Verlag erschien zuletzt ihr Gedichtband „Menschen wir alle“ (2024).

- Vergangenheit und Zukunft in Halles Straßen
- Eindrucksvolle Fotografie der Wendezeit
- Historisch und aktuell zugleich
- Ein visueller Spiegel der Transformation

© Reinhard Hentze



© Reinhard Hentze



Die „Frohe Zukunft“ ist nicht nur ein Stadtteil. Sie ist ein – in der DDR historisch gewordenen und jetzt wieder aktuelles – Zukunftsversprechen. Auf Straßenfotos von Reinhard Hentze taucht die Wendung unauffällig als Schriftzug in der Innenstadt Halles auf, an einer Hauswand und an der bekannten Straßenbahnlinie. Damit öffnen sich die Assoziationen auf sein umfangreiches fotografisches Werk, das 2025 zu seinem Jubiläum umfassend gewürdigt wird. Ein Schwerpunkt seines vielschichtigen Œuvres ist die DDR-Vergangenheit und ein vages Zukunftsversprechen, das sich mit der politischen Wende 1989/90 zu erfüllen schien. Erkundungen der Stadtlandschaft, Feste feiern, Bier und Schnaps, Demonstrationen, Revolution – Hentze reflektierte mit seinen Fotos eindringlich die Erwartungen und Wünsche, aber auch Enttäuschungen der Menschen während des großen Umbruchs der Wendezeit. Seine Bilder lassen die Betrachter\*innen neu über diese Zeit nachdenken.

In ihren Textbeiträgen beleuchten Christian Drobe, John Palatini und Manuela Winter das Wirken Reinhard Hentzes im letzten Jahrzehnt der DDR und dessen Einfluss auf die DDR-Fotografie.

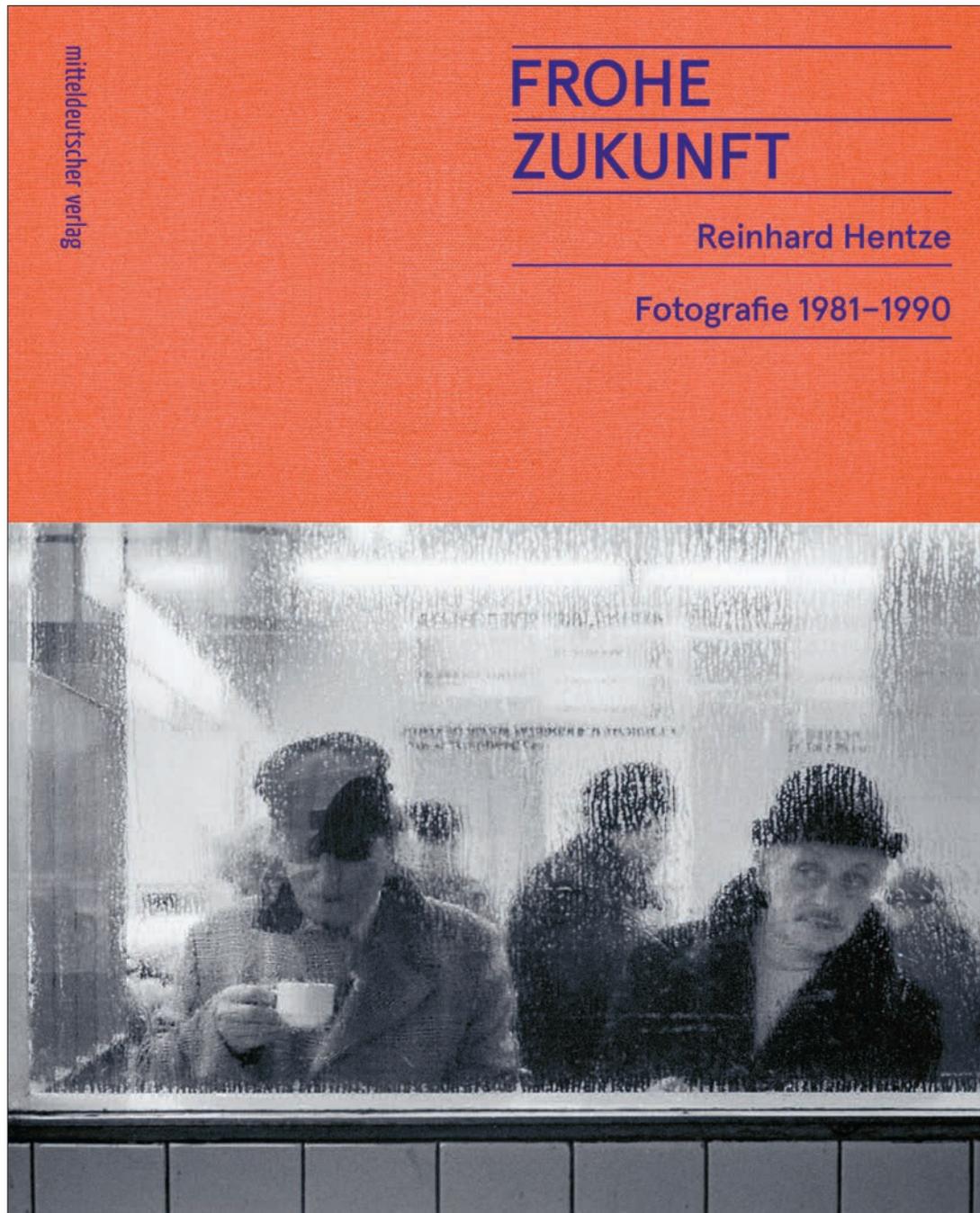
REINHARD HENTZE, geb. 1955 in Halle (Saale), ist gelernter Buchhändler. Von 1984 bis 1989 studierte er Fotografie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig bei Evelyn Richter. Seit 1989 ist er freiberuflicher Fotograf. Arbeitsaufenthalte und Stipendien führten ihn u. a. nach München, Florenz und Rom. Sein Schaffen wurde mehrfach gefördert, darunter von der Kunststiftung Sachsen-Anhalt und der VG Bild-Kunst, und ist in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland sowie in wichtigen Sammlungen vertreten.



978-3-68948-048-6  
32,00 € [D] | 32,90 € [A] | 44,80 sFr [CH]

ERSCHEINT September 2025

REINHARD HENTZES  
STRASSENFOTOGRAPHIE ZWISCHEN  
DDR-ALLTAG UND DER UNGEWISSHEIT DER  
WENDEZEIT



BILDBAND | Herausgegeben vom Halleschen Kunstverein e. V. | 160 S. | geb. | 240 × 300 mm | s/w- und  
Farbabb.

- Außergewöhnlicher fotografischer Blick auf Tuschetien
- Architektur und Traditionen einer fast unbekanntem Region
- Über 100 hochwertige Fotografien der abgelegenen Bergregion
- Dreisprachig verfasst (deutsch/englisch/georgisch)

© Stefan Applis



© Gwendoline Lemaître



Georgien gewinnt als Reiseland zunehmend an Bedeutung, besonders für Naturbegeisterte, die die Hochgebirgsregionen suchen. Tuschetien, im Nordosten des Landes und geografisch im Nordkaukasus gelegen, sticht dabei hervor. Die Region ist bekannt für ihre einzigartige Gebirgslandschaft, die Architektur der Bergdörfer und kulturelle Traditionen, die seit Jahrhunderten erhalten geblieben sind.

Dieser Bildband stellt Tuschetien sowohl als Kultur- wie auch als Naturraum vor. Er beleuchtet eingehend Themen wie Geschichte, Architektur, Religion, Wirtschaft, Tourismus und soziale Praktiken. Besonders hervorgehoben wird die Transhumanz, eine Viehwirtschaft mit Weidewechsel, und ihre historische Bedeutung. Dank langjähriger Erfahrung in der Feldforschung und eines umfangreichen Archivs an Fotografien bieten die Autor\*innen fundierte Einblicke in diese faszinierende Region.

Prof. Dr. **STEFAN APPLIS**, geb. 1969, ist Pädagoge und Hochschullehrer an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen. Seine Bücher zur Hochgebirgsregion Swanetien in Georgien wurden 2023 mit dem Destination Award der Internationalen Tourismusmesse in Berlin ausgezeichnet.

Dr. des. **GWENDOLINE LEMAITRE**, geb. 1996, Doktorandin der Anthropologie an der Universität von Paris Nanterre, untersucht die Beziehungsstrukturen der Tuschen in Georgien.

Prof. Dr. **FLORIAN MÜHLFRIED**, geb. 1970, lehrt Sozialanthropologie an der Staatlichen Ilia-Universität in Tbilissi und erforscht die Kaukasus-Region. Sein Buch „Misstrauen. Vom Wert eines Unwertes“ (2019) wurde für den Tractatus-Preis nominiert.



978-3-68948-035-6  
32,00 € [D] | 32,90 € [A] | 44,80 CHF

Lieferbar

TUSCHETIEN – EINE VERGESSENE WELT IM  
KAUKASUS: **KULTUR UND NATUR IM BILD**

STEFAN APPLIS · GWENDOLINE LEMAITRE · FLORIAN MÜHLFRIED

**TUSCHETIEN**

KULTUR- UND NATURRAUMWANDEL  
IM GROSSEN KAUKASUS



BILD-TEXT-BAND | 144 S. | Br. | 220 x 280 mm | s/w- und Farbabb.

- Umfangreiche Auswertung des Nachlasses
- Hinter den Kulissen der Kriegsreportage
- Ikonische Kriegsfotografie

© picture alliance / AP | Horst Faas



Vietnamkrieg, 19. März 1964: Ein Vater hält den Körper seines toten Kindes südvietnamesischen Army Rangers entgegen. Das Kind wurde getötet, als Regierungstruppen Guerillas bis in ein Dorf nahe der kambodschanischen Grenze verfolgten. Für Fotos wie dieses erhielt der legendäre Fotojournalist Horst Faas den ersten seiner zwei Pulitzer-Preise. Vietnamkrieg, 19. März 1964: Ein Vater hält den Körper seines toten Kindes südvietnamesischen Army Rangers entgegen. Das Kind wurde getötet, als Regierungstruppen Guerillas bis in ein Dorf nahe der kambodschanischen Grenze verfolgten. Für Fotos wie dieses erhielt der legendäre Fotojournalist Horst Faas den ersten seiner zwei Pulitzer-Preise.

Dr. **BERTHOLD PETZINNA**, geb. 1954. Studium der Geschichte, Philosophie und Kunstgeschichte an der Ruhr-Universität Bochum. Promotion zum Jungkonservatismus in der Weimarer Republik. Vertretungsprofessor an der Hochschule Magdeburg-Stendal im Fachbereich Journalismus/Medienmanagement, Lehrbeauftragter am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig. Publikationen u.a. zur deutschen Medien- und Mentalitätsgeschichte.

Kalter Krieg und Entkolonialisierung fielen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts zusammen mit einer Expansion des Mediensystems. Insbesondere Bildmedien wuchs zunehmend eine große politische Bedeutung zu. Das Werk von Horst Faas (1933–2012), entstanden an Brennpunkten dieser Entwicklung, setzte hier Maßstäbe. Anhand seines Lebens und seiner Arbeit stellt das Buch diese Entwicklung hinsichtlich ihrer politischen und ästhetischen Bedeutung vor dem Hintergrund des journalistischen Milieus der Zeit vor.

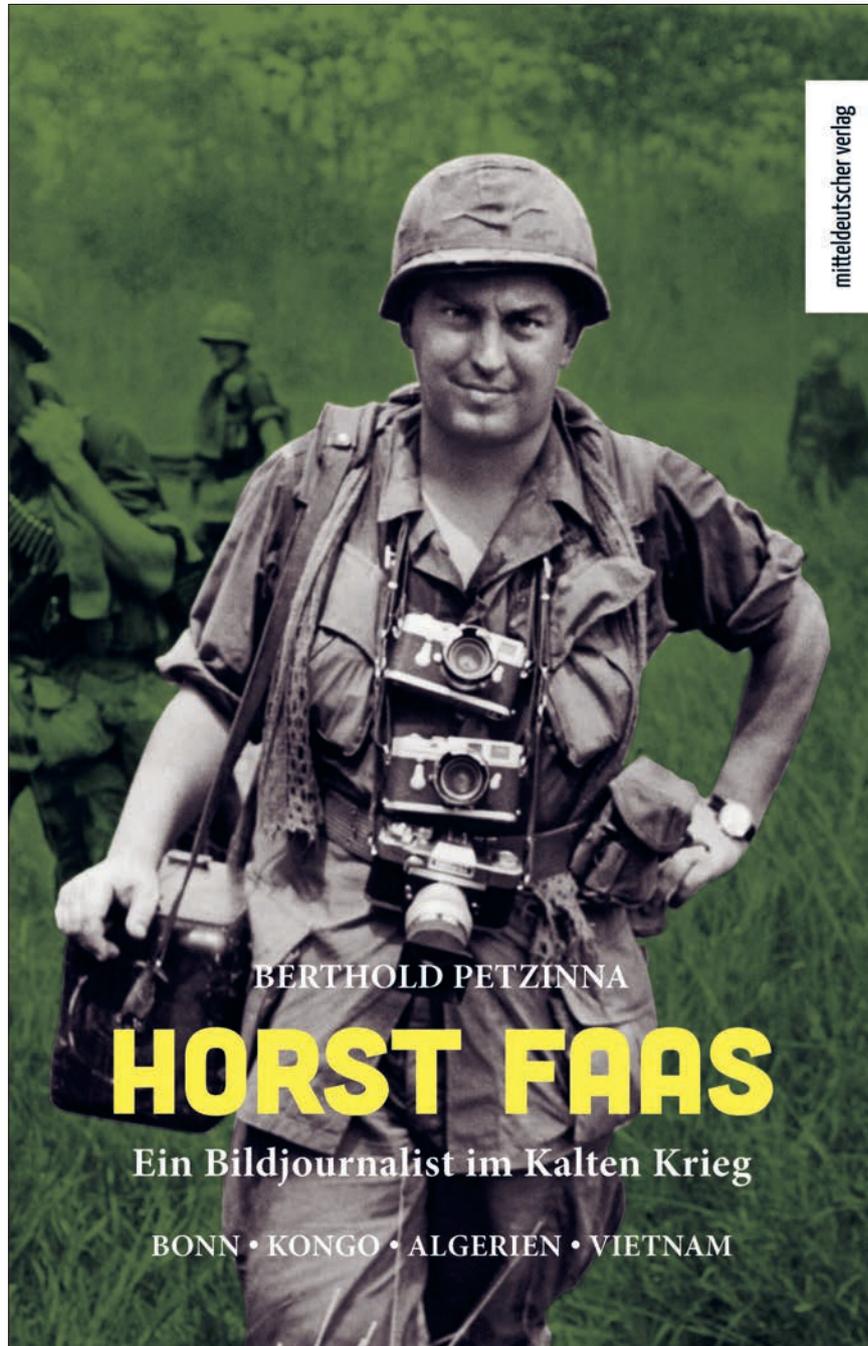
Der Fokus der Darstellung – dem Wirkungsschwerpunkt des Werkes von Faas und seines Einflusses entsprechend – liegt auf dem Zeitraum von 1962 bis in die späten 1970er Jahre: der Phase des US-dominierten Krieges in Vietnam, Laos und Kambodscha sowie seinen Wirkungen und Nachwirkungen. Stets bleibt die Berichterstattung von Faas der zentrale Bezugspunkt. Ebenfalls berücksichtigt wird der politische Kontext seiner Arbeit und der seiner Agentur AP – samt der sich dabei ergebenden Reibungen, Beschränkungen, internen Auseinandersetzungen und Problemen mit der US-Armee bzw. -Regierung sowie Zensur(-drohungen).



978-3-68948-051-6  
28,00 € [D] | 28,80 € [A] | 39,20 sFr [CH]

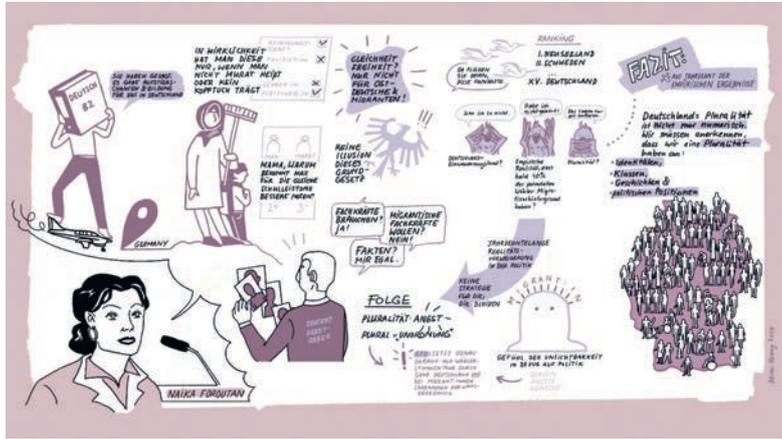
**ERSCHEINT August 2025**

DAS FOTOGRAFISCHE  
GEWISSEN DES **VIETNAMKRIEGS**

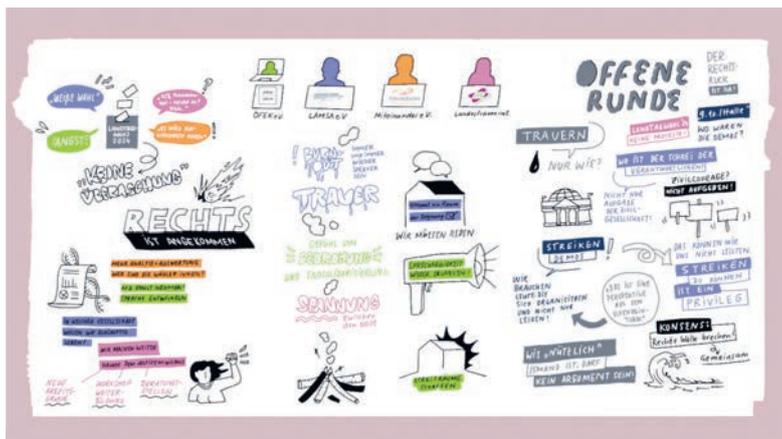


SACHBUCH | 288 S. | geb. | 135 × 210 mm | s/w-Abb.

- Start der neuen Reihe „Beiträge für Demokratie“
- Strategien gegen Armut und Ungleichheit
- Zur Demokratietarbeit jüdischer Institutionen



© Mimi Hoang



© Mimi Hoang

Wer wissen will, was unsere Demokratie gefährdet und wie wir für ein besseres Leben für alle sorgen können, findet in diesem Band einschlägiges Wissen und vielfache Anregungen. Über 30 Fachleute kommen zu Wort und geben auf knappem Raum und in einer zugänglichen Sprache Einblicke in relevante Forschung bzw. in praktische Projekte. In den Rubriken Analysen, Perspektiven und Organisation geht es um sozialökologische Transformation im Hinblick auf die Klimakrise, um antifaschistische Mobilisierung angesichts von Antisemitismus und Rassismus sowie um Maßnahmen und Strategien gegen soziale Ungleichheit und Klassismus. Nicht zuletzt gelingt es, den Blick auf Sachsen-Anhalt zu richten, dabei aber bundesweite (und internationale) Entwicklungen einzubeziehen. Ein empfehlenswertes Lesebuch für zivilgesellschaftlich engagierte Menschen (nicht nur) aus der Region. Die neue Schriftenreihe „Beiträge für Demokratie“ erscheint unter der Herausgeberschaft des Instituts für demokratische Kultur an der Hochschule Magdeburg-Stendal und der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Prof. Dr. **KATRIN REIMER-GORDINSKAYA**, promovierte Psychologin und Erziehungswissenschaftlerin, seit 2014 Professorin für Kindliche Entwicklung, Bildung und Sozialisation an der Hochschule Magdeburg-Stendal, 2022 Mitbegründerin des Instituts für demokratische Kultur an der Hochschule Magdeburg-Stendal.

Dr. **HEIKE KANTER**, promovierte Soziologin, u.a. wiss. Mitarbeiterin an der Hochschule Magdeburg-Stendal (2016–2020) und Projektleitung des Zeitzeug:innen- und Bildungsprojekts „Ossi-Ausländer“ (2021–2023). Seit 2024 am Institut für demokratische Kultur an der Hochschule Magdeburg-Stendal.



978-3-68948-050-9  
25,00 € [D] | 25,70 € [A] | 35,00 sFr [CH]

**ERSCHEINT September 2025**

**HOFFNUNG UND  
HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN**  
ANGESICHTS VON KRISENHAFTEN  
ENTWICKLUNGEN



SACHBUCH | Beiträge für Demokratie, Bd. 1 | 192 S. | Br. | 210 × 295 mm | Farb- und s/w-Abb.

## WENN DIE **SCHWACHEN** SICH **ERHEBEN**



SACHBUCH | ca. 192 S. | geb. | 160 × 240 mm | s/w-Abb.



978-3-68948-008-0

24,00 € [D] | 24,70 € [A] | 33,60 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2025

Lautstark auf der Straße, heimlich im Verborgenen, global im Netz: Menschen fanden und finden vielfältige Wege, ihren politischen (Un-)Willen zu bekunden. Wofür bzw. wogegen sie protestieren und mit welchem Risiko sie aufbegehren, das hängt ganz wesentlich vom jeweiligen politischen System ab.

Das Lesebuch beleuchtet Proteste in Geschichte und Gegenwart in wissenschaftlichen Texten, Interviews und Projektvorstellungen. Es erzählt von Akteuren, Anliegen und Aktionsformen widerständiger Bewegungen in Diktatur und Demokratie und spürt dem Mut und der Wut von Menschen nach, für Überzeugungen auf- und einzustehen.

Dr. **JENNY BAUMANN** ist Mitarbeiterin im Arbeitsbereich politische Bildung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.

Dr. **ROBERT GRÜNBAUM** ist stellv. Direktor und Leiter des Arbeitsbereichs Politische Bildung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.

Dr. **LARS LÜDICKE** ist Referent der Abteilung „Politik und Geschichte“ der Deutschen Gesellschaft.

# DEMOKRATIE UNTER DRUCK – STUDIERENDE MELDEN SICH ZU WORT



SACHBUCH | 200 S. | Br. | 145 × 220 mm



978-3-68948-034-9

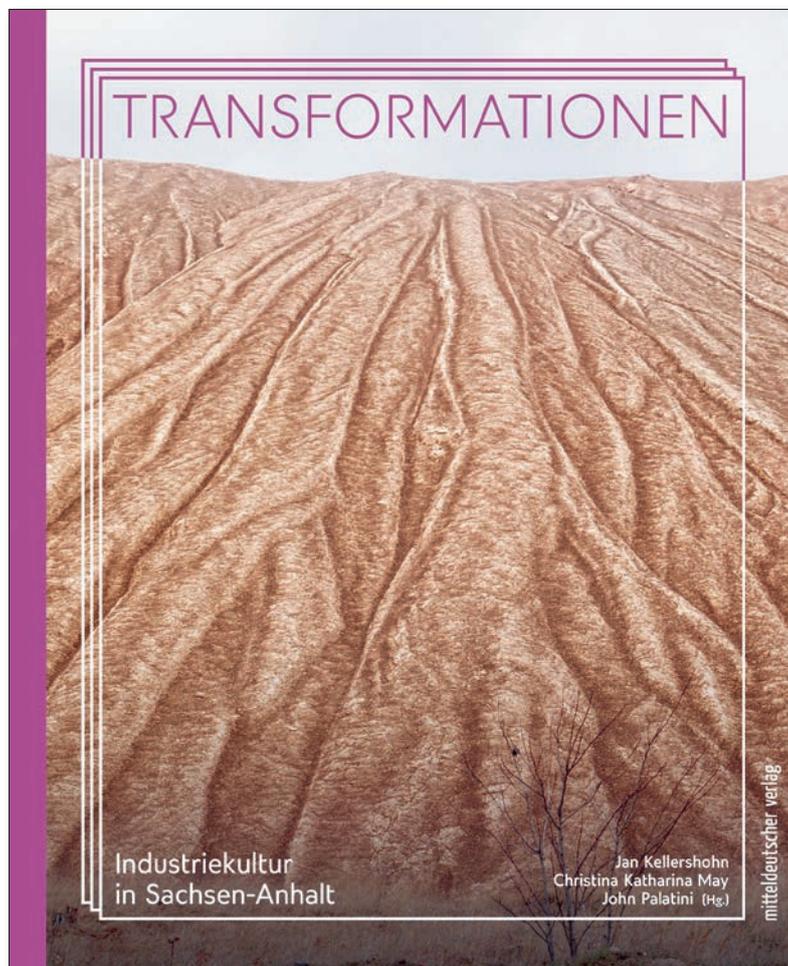
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2025

Gesellschaftliche Polarisierung, der Aufstieg autoritärer Bewegungen und ein sinkendes Vertrauen in Institutionen gefährden aktuell den Zusammenhalt demokratischer Gesellschaften. Der Essaywettbewerb 2024 der Deutschen Gesellschaft e. V. stellte daher die Frage „Demokratie auf dem Rückzug?“ zur Diskussion. 200 Studierende aus ganz Deutschland beteiligten sich und formulierten ihre Sichtweisen, Gedanken und Lösungsansätze. Ihre Essays zeigen eindrucksvoll, wie facettenreich die junge Generation die Herausforderungen unserer Zeit wahrnimmt. Diese Publikation versammelt die 15 besten Beiträge des Wettbewerbs und bietet inspirierende Einblicke in die aktuellen Debatten zur Stärkung der Demokratie.

Dr. **MADELEINE PETSCHKE**, geb. 1985, studierte Politikwissenschaft, Philosophie und Soziologie an der TU Chemnitz, wo sie 2015 zur Kulturpolitik in der Ära Ulbricht (1950–1971) und in der Ära Honecker (1971–1989) am Beispiel des Bereichs der Literatur promovierte. Sie war bis März 2025 Leiterin der Abteilung „Kultur & Gesellschaft“ der Deutschen Gesellschaft e. V. in Berlin.

## ERSTE ÜBERBLICKSDARSTELLUNG ZUR INDUSTRIEKULTUR IN SACHSEN-ANHALT



Wirtschaftlicher Wandel wirft die Frage nach dem Wert unserer industriellen Vergangenheit auf. In Sachsen-Anhalt spielt die Industriekultur eine zentrale Rolle – als Zeugnis vergangener Umbrüche und als Ressource für die Zukunft. Der Band vereint Perspektiven aus Wissenschaft, Museen und engagierten Initiativen, um die Besonderheiten der Industriekultur des Bundeslandes zu beleuchten. Welche Spuren hat der tiefgreifende Strukturwandel der 1990er Jahre hinterlassen? Und wie kann Industriekultur im Zeichen neuer Transformationen weiterentwickelt werden? Mit fundierten Analysen und überraschenden Einblicken eröffnet das Buch erstmals ein umfassendes Panorama der Industriekultur Sachsen-Anhalts.

SACHBUCH | Beiträge zur Industriekultur Sachsen-Anhalts, Bd. 2 | 256 S. | geb. | 210×260 mm | Farb- und s/w-Abb.



978-3-68948-059-2  
36,00 € [D] | 37,10 € [A] | 50,40 sFr [CH]

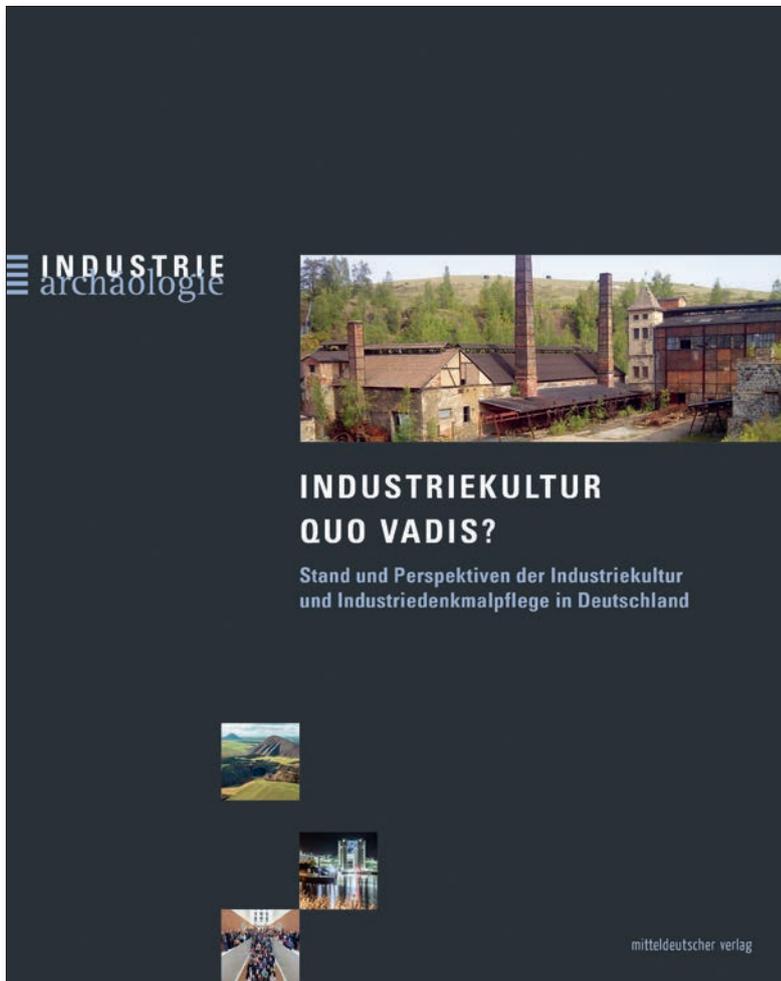
ERSCHEINT August 2026

Dr. **JAN KELLERSHOHN**, geb. 1991, studierte Geschichte, Soziologie und Romanistik. Seit 2021 am Institut für Landesgeschichte am LDA Sachsen-Anhalt, seit 2024 als Referatsleiter für Neuere Geschichte/Zeitgeschichte.

Dr. **CHRISTINA KATHARINA MAY**, geb. 1981, studierte Kunstgeschichte und Theaterwissenschaft, freie Kuratorin und Kunstwissenschaftlerin.

**JOHN PALATINI M. A.**, geb. 1980, studierte Germanistik und Geschichte, seit 2016 beim Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V., seit 2021 dessen Geschäftsführer.

# INDUSTRIEDENKMALPFLEGE UND -KULTUR IN DEUTSCHLAND – AKTUELL UND KÜNFTIG



Der Band gibt die auf der Tagung „Industriekultur – Quo Vadis? Stand und Perspektiven der Industriekultur und Industriedenkmalpflege in Deutschland“ im März 2024 an der TU Bergakademie Freiberg von Expert\*innen gehaltenen Vorträge zum jeweiligen Stand und den Perspektiven der Industriedenkmalpflege und Industriekultur in ihren Bundesländern wieder. Die Vorträge behandeln das Thema u.a. aus dem Blickwinkel von Behörden, Instituten, Stiftungen, Vereinen, Initiativen oder der Privatwirtschaft, die in Bereichen der Denkmalpflege, der Industriekultur, der Fördermittelgeber sowie des Tourismus aktiv sind. Ein eigener Beitrag ist der Diskussion um die Einrichtung einer Bundesstiftung Industriekultur in Deutschland gewidmet.

SACHBUCH | INDUSTRIEarchaologie, Bd. 23 | 256 S. | Br. | 210 × 265 mm | Farb- und s/w-Abb.

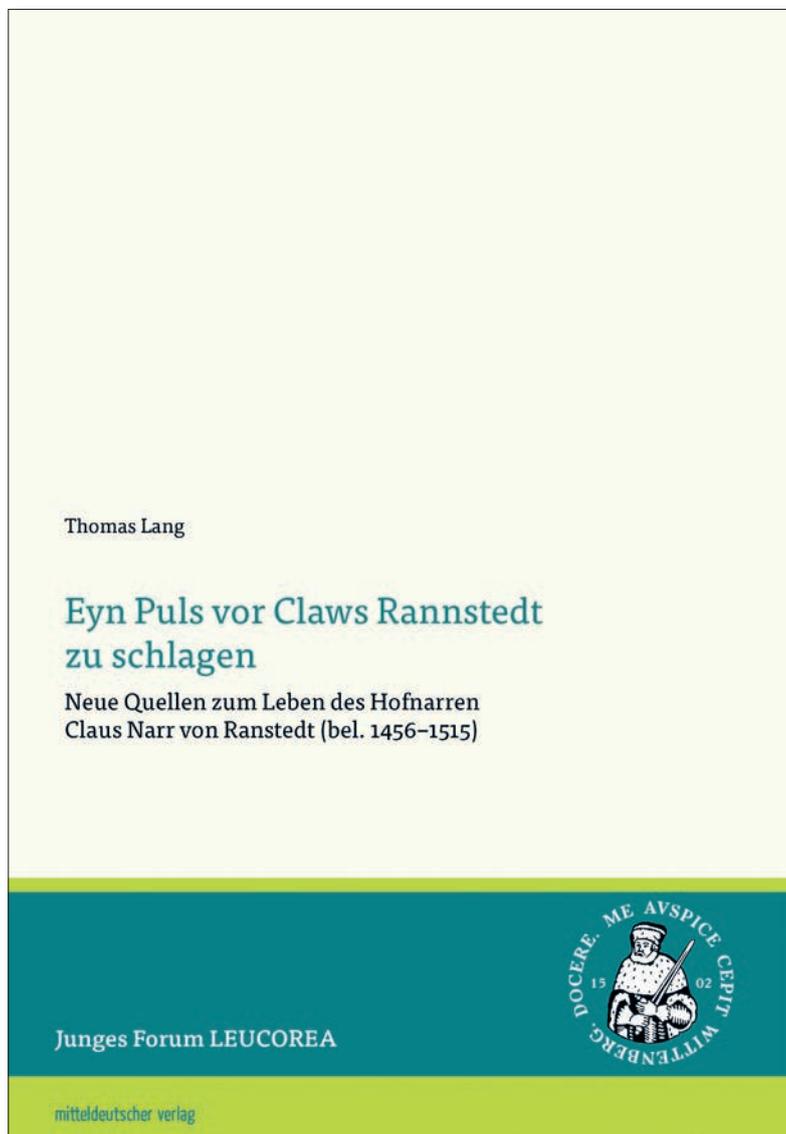


978-3-96311-945-3  
32,00 € [D] | 32,90 € [A] | 44,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2025

Prof. Dr. **HELMUTH ALBRECHT**, geb. 1955, war 1997 bis 2024 Inhaber des Lehrstuhls für Technikgeschichte und Industriearchäologie sowie Direktor des Instituts für Industriearchäologie, Wissenschafts- und Technikgeschichte (IWTG) an der TU Bergakademie Freiberg. Er forscht und publiziert zur historischen Innovationsforschung, zur Industriekultur sowie zum industriellen Welterbe.

## DIE HOFNARREN SIND OFT DIE KLÜGSTEN LEUTE AM HOFE



Claus von Ranstedt ist der bedeutendste Hofnarr des 15. und 16. Jahrhunderts. Dennoch ist nur wenig über sein Leben bekannt. Schon kurz nach seinem Tod 1515 vermischten sich in seiner Vita Wahrheit, Fiktion und moralische Belehrung. Die Zahl der ihm zugeschriebenen Anekdoten wuchs von unter einem Dutzend auf über 600 an. Zuletzt galt nicht einmal mehr sein Herkunftsort als gesichert. Der vorliegende Band bietet über 100 neue Belege zum Leben und Nachleben von Claus Narr von 1456 bis 1536. Sein Wirken war in die Wechselfälle des sächsischen Hofes eingebettet, führte ihn von den Saalefurten bei Giebichenstein und Jena zum Nürnberger Reichstag 1458, zur Leipziger Landesteilung 1485 und bis in den Prager Hradschin.

FACHBUCH | Junges Forum LEUCOREA, Bd. 5 | 152 S. | Br. | 165 × 250 mm |  
Farb- und s/w-Abb.



978-3-96311-993-4  
28,00 € [D] | 28,80 € [A] | 39,20 sFr [CH]

ERSCHEINT Mai 2025

**THOMAS LANG** M.A., geb. 1979, Historiker, Soziologe und Medienwissenschaftler, Arbeit als sächsischer Landeshistoriker für den Lehrstuhl für Sächsische Landesgeschichte in Leipzig und das ISGV, 2009–2020 Mitglied der LEUCOREA-Forschungsgruppe Ernestinisches Wittenberg, seit 2020 freiberuflich für verschiedene Museen und Forschungsprojekte tätig, langjährige Forschung zum sächsischen Hof im 15. und 16. Jahrhundert.

# ZUM SPANNUNGSVERHÄLTNIS VON **KUNST UND RELIGION**



Matthis Glatzel / Karl Tetzlaff (Hg.)

## Verheißung und Verlust

Erkundungsgänge zwischen Romantik und Reformation

Junges Forum LEUCOREA

mitteleutscher verlag

FACHBUCH | Junges Forum LEUCOREA, Bd. 6 | 196 S. | Br. | 165 × 250 mm |  
s/w-Abb.



978-3-68948-039-4

34,00 € [D] | 34,95 € [A] | 47,60 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2025

Der Band fragt nach dem Verhältnis des aus der Reformation hervorgegangenen Protestantismus zum geistesgeschichtlichen Impuls der Romantik und bietet zugleich weiterführende Reflexionen zur Rolle der Religion in der Moderne. In Beiträgen aus Theologie und Literaturwissenschaften wird exemplarischen Rezeptionen reformatorischer Grundgedanken im Kontext der historischen Romantik nachgegangen und der Fokus auf Romantikrezeptionen in der evangelischen Theologie des 19. und 20. Jahrhunderts gerichtet. Der Titel zeigt an, dass das Spannungsverhältnis von Verheißung und Verlust ebenso den romantischen Blick auf die Auswirkungen der Reformation wie den protestantischen Blick auf die Folgen der Romantik prägte.

**MATTHIS GLATZEL**, geb. 1994, Studium der Evangelischen Theologie und Philosophie in Mainz, Frankfurt und Leipzig. Gegenwärtig Assistent für Praktische Theologie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Dr. **KARL TETZLAFF**, geb. 1987, Studium der Evangelischen Theologie in Berlin, Prag und Halle, derzeit Geschäftsführer der Stiftung LEUCOREA in Lutherstadt Wittenberg, Mitglied im Vorstand der Luther-Gesellschaft e. V.

## VOM RELIGIÖSEN **DISKURS ZUR DISKRIMINIERUNG** – DIE ERSCHAFFUNG EINES FEINDBILDES



Die im Mittelalter vor allem im kirchlichen Raum entstehenden Schmähpastiken sogenannter „Judensäue“ führen das Judentum und seine Anhänger\*innen in obszöner Weise als vom Teufel abstammende, sündige Absonderlichkeit vor, die gefährlich ist und Böses will. Anhand der Untersuchung der Brandenburger Kapitellplastik, die ab 1235 entstand, und im Vergleich mit anderen Darstellungen dieses Typus zeigt die Autorin, dass diese Auffassung, die im 13. Jahrhundert an Virulenz gewinnt, in dem Motiv von Beginn an angelegt ist. Doch es werden ebenso Besonderheiten herausgestellt, die helfen können, das Bildkonzept als Ganzes besser zu verstehen, dessen antijüdische Inhalte bis in die Gegenwart lebendig sind.

Der Band eröffnet die neue Reihe „Text und Kunst. Schriften des Domstifts Brandenburg“ im Mitteldeutschen Verlag.

SACHBUCH | Text und Kunst, Bd. 1 | 108 S. | Br. | 140×210 mm | Farb- und s/w-Abb.

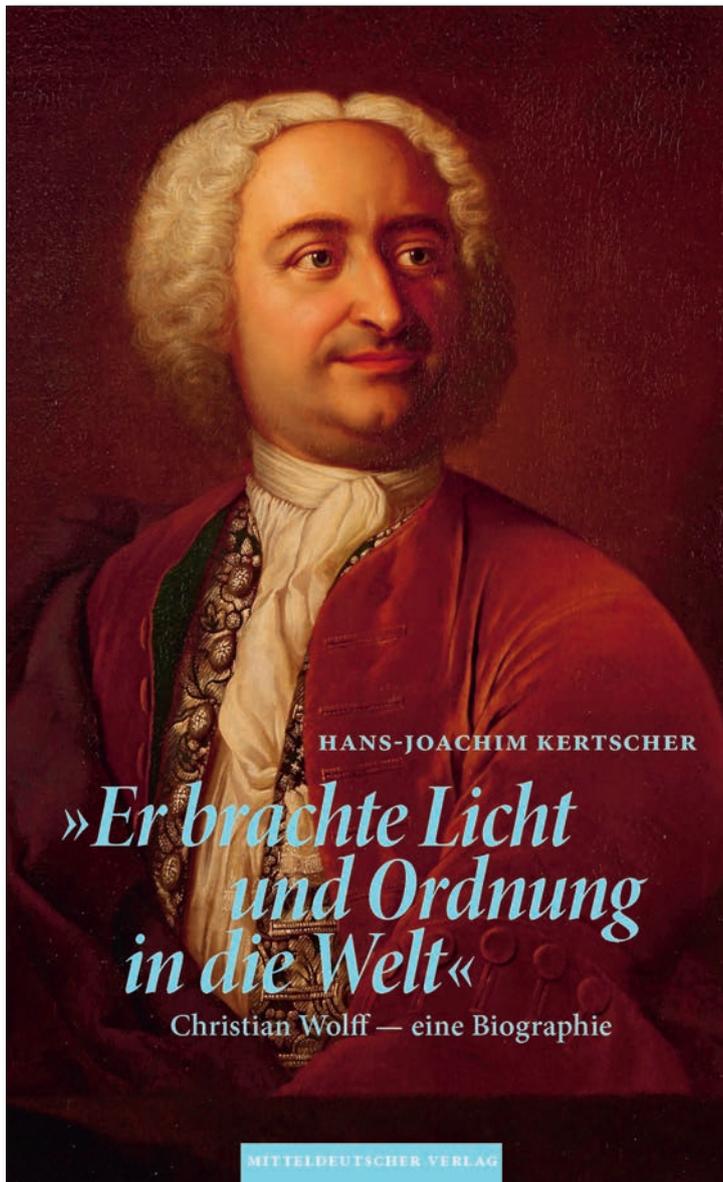


978-3-68948-037-0  
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

ERSCHEINT Mai 2025

**THERESA JEROCH** M.A., geb. 1987, studierte Kunstgeschichte und Betriebswirtschaftslehre in Magdeburg, Leipzig und Berlin und ist Redakteurin bei der Zeitschrift „Die Architekt“. Sie promoviert an der FU Berlin zur Nordquerhausfassade des Halberstädter Doms. Seit 2021 ist sie ferner Teil der Arbeitsgruppe zur *sus-et-iudaei*-Plastik („Judensäue“) am Domstift Brandenburg (Havel) und begleitet diese wissenschaftlich.

# STATIONEN EINES LEBENS ZWISCHEN BRESLAU, JENA, LEIPZIG, MARBURG UND HALLE



Eine geschlossene Lebensbeschreibung des Universalgelehrten, Juristen, Mathematikers und Philosophen Christian Wolff (1679–1754), die modernen Maßstäben verpflichtet ist, lag lange Zeit nicht vor. Angesichts der dürftigen Quellenlage konnte es letztlich nur um eine Annäherung an Person und Werk Wolffs gehen. Das gilt auch für die 2018 erstmals vorgelegte, gut illustrierte Biografie von Hans-Joachim Kertscher. Der Autor stellt darin Wolffs Lebens- und Tätigkeitsräume in Breslau, Jena, Leipzig, Halle, Marburg und wiederum Halle vor. Hinzu kommen Ausführungen zu den wichtigsten Werken Wolffs und sein Umgang mit Persönlichkeiten, die seinen Lebens- und Denkstil in besonderem Maße beeinflussten. Mit der korrigierten Auflage steht der Band nun wieder zur Verfügung.

SACHBUCH | 320 S. | geb. | 135 × 210 mm | Farb- und s/w-Abb. |  
2., korrigierte Auflage

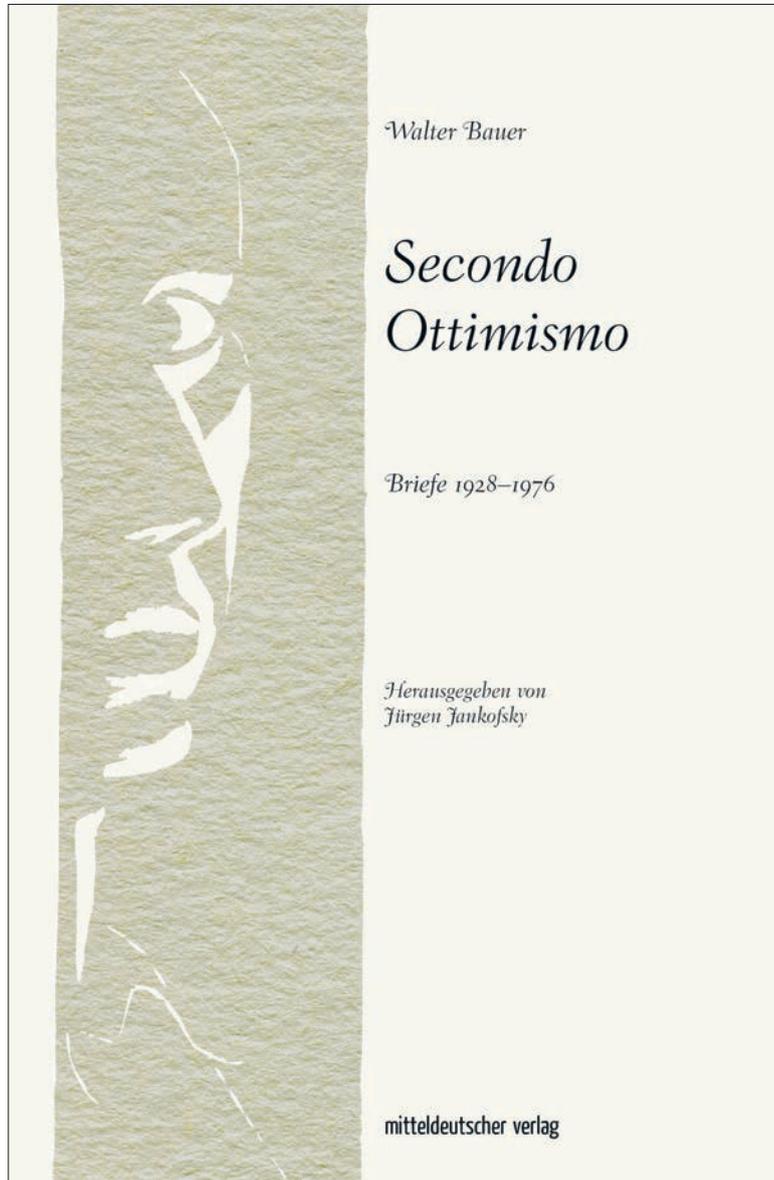


978-3-68948-030-1  
28,00 € [D] | 28,80 € [A] | 39,20 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2025

Prof. Dr. phil. habil. **HANS-JOACHIM KERTSCHER**, geb. 1944, Studium der Germanistik und Geschichte in Jena und Halle, wiss. Mitarbeiter am Germanistischen Institut der Universität Halle, Lektor für Essayistik und Lyrik im Mitteldeutschen Verlag Halle-Leipzig, 1987 Dr. phil. habil., 1990–2009 Hochschullehrer am IZEA in Halle, 2004 apl. Prof. für Neuere deutsche Literatur.

## PERSÖNLICHES WIE **LITERARISCHES** **ZEITZEUGNIS** EINER UNGEWÖHNLICHEN DICHTERBIOGRAFIE



Im Nachgang von Walter Bauers (1904–1976) 120. Geburtstag und in Vorbereitung des Walter-Bauer-Jahres 2026, das an seinen 50. Todestag gekoppelt ist, erscheinen in der ihm gewidmeten Reihe Briefe Bauers aus den Jahren 1928 bis 1976. Die Zeugnisse geben tiefen Einblick in Leben und Schreiben des Merseburgers, der 1952 nach Kanada ging, und begleiten die Bände mit den primären Texten, in denen teils sensationelle Entdeckungen gemacht und literarische Schätze gehoben wurden. Der Schriftsteller Jürgen Jankofsky, der die weltweiten Rechte des Dichters vertritt, fungiert zum wiederholten Male als Herausgeber, Anna Mochar (Wien) bereichert die Kompilation mit einem Essay.

SACHBUCH | 320 S. | Br. | 135 × 210 mm

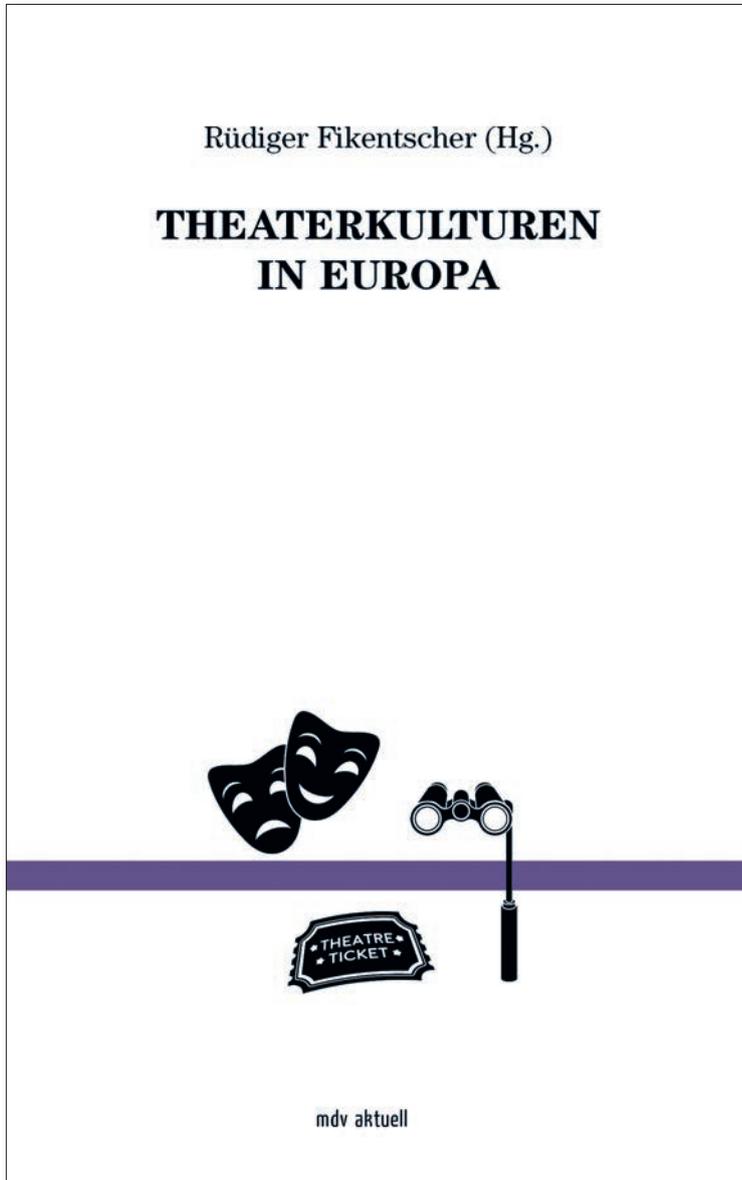


978-3-68948-007-3  
24,00 € [D] | 24,70 € [A] | 33,60 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2025

**WALTER BAUER** (1904–1976), geb. in Merseburg, arbeitete u.a. als Redakteur und Lehrer, 1952 Auswanderung nach Kanada, Universitätsprofessor in Toronto, wo er 1976 starb. Bauer schrieb u.a. Romane, Lyrik und Biografien.

**JÜRGEN JANKOFSKY**, geb. 1953 in Merseburg. Ausbildung zum Berufsmusiker, Studium am Literaturinstitut Leipzig. Mitglied des PEN, Walter-Bauer-Preis 1996. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, Herausgaben, Lieder, Hörspiele, Filme.

DIE **WELT** IST EIN **THEATER!**

SACHBUCH | mdv aktuell, Bd. 21 | 160 S. | Br. | 125 × 200 mm | s/w-Abb.



978-3-68948-036-3

18,00 € [D] | 18,50 € [A] | 25,20 sFr [CH]

ERSCHEINT Mai 2025

Die Reihe „mdv aktuell“ beschäftigt sich über einen Zeitraum von 20 Jahren mit Themen der europäischen Kulturgeschichte von den Anfängen in der Antike bis in die jüngste Vergangenheit. Auf jährlichen Tagungen wurden die einzelnen Themen von namhaften Vortragenden vorgestellt und anschließend publiziert. Mit dem vorliegenden Band 21 endet die Reihe.

Die Themen reichen diesmal von Theater im antiken Athen und im römischen Reich über die Figuren der Commedia del arte, Georg II. von Sachsen-Meiningen und sein Hoftheater und Theaterbrände im 19. Jahrhundert bis zu Thomas Müntzer als Theaterfigur und dem Leben der deutsch-jüdischen Dichterin Frieda Mehlert und ihren Feiertagsstücken.

Dr. **RÜDIGER FIKENTSCHER**, geb. 1941, Mediziner, langjähriger Vorsitzender des Bundesparteirates der SPD. 2005 Begründer der Reihe „mdv aktuell“. Herausgeber und Autor mehrerer Sachbücher u.a. zu Themen der deutschen Zeitgeschichte.

Mit Beiträgen von Christian Dietrich, Tomoko Emmerling, Kurt Fricke, Hans-Joachim Kertscher, Alfred Reichenberger, Harald Schwillus, Alexander Suckel, Sven Wabersitzky und Karin Zauft.

## WIE DIE **SERBEN** ZU IHRER **SCHRIFT** KAMEN



Jedes serbische Schulkind kennt Vuk Stefanović Karadžić (1787–1864) als Begründer der modernen serbischen Literatursprache und Urheber der serbisch-kyrillischen Schrift. Sein Lebenswerk als Lexikograf, Sprachreformer und Herausgeber serbischer Volksdichtung ist für die serbische Sprache mindestens so bedeutsam wie die Arbeit der Gebrüder Grimm für die deutsche. Vuks Schaffen und Erfolg wurden durch seine Kontakte zu Gelehrten, Übersetzern und Verlegern in Mitteldeutschland geprägt. 1823 bereiste er die Region und besuchte bedeutende Persönlichkeiten seiner Zeit. Der Katalog zur gleichnamigen Ausstellung nimmt mit in eine Zeit, als man mit Kutsche reiste und Briefe sowie persönliche Besuche die wichtigsten Kommunikationsformen waren.

AUSSTELLUNGSKATALOG | 48 S. | geb. | 170 × 245 mm | Farb- und s/w-Abb.



978-3-68948-018-9  
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

Lieferbar

Prof. Dr. **DIRK SCHAAL**, geb. 1970, Studium der Geschichtswissenschaften sowie der germanistischen Sprach- und Literaturwissenschaften, seit 2019 Leiter der Zentralen Kustodie und des Universitätsarchivs der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Prof. Dr. **KATRIN SCHLUND**, geb. 1978, Studium der Südslavistik, Romanistik und Politikwissenschaften, seit 2022 Professorin für Slavistische Philologie/Sprachwissenschaft an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

# 100 JAHRE SPORTWISSENSCHAFT AN DER HALLISCHEN ALMA MATER



AUSSTELLUNGSKATALOG | 70 S. | geb. | 170 × 245 mm | Farb- und s/w-Abb.



978-3-68948-049-3

16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

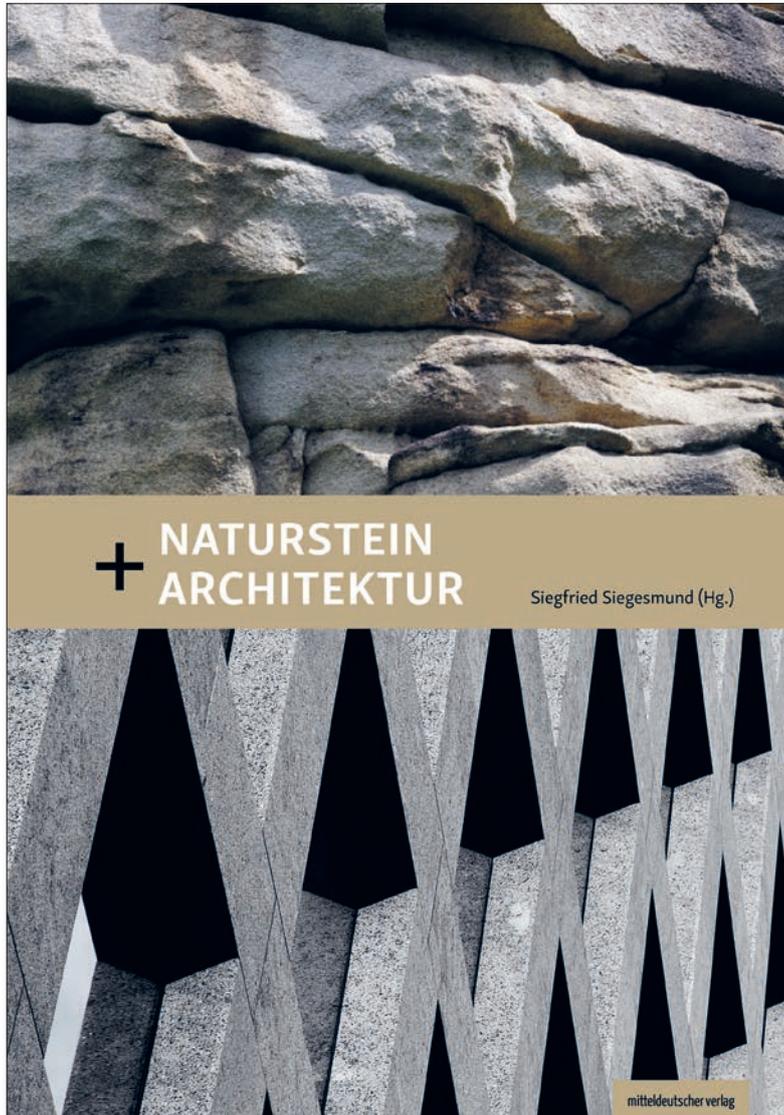
Lieferbar

Neben Wettkämpfen, Leistungsstreben und der Jagd nach Rekorden sind Bewegung, Sport und Spiel auch Bestandteil des Gesundheits-, Freizeit- und Schulsports. Akademisch ausgebildete Sportwissenschaftler sind in all diesen Bereichen tätig. Im 100. Jubiläumsjahr des Instituts für Sportwissenschaft an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vermittelte eine Ausstellung Geschichte und Gegenwart des Sports in unserer Gesellschaft. Die in diesem Katalog zahlreich abgebildeten Objekte zur Sportgeschichte erinnern an Erziehungstraditionen, den Beginn der akademischen Sportpädagogikausbildung sowie die Vielfalt und gesellschaftlichen Funktionen des Sports.

Prof. Dr. **ANDREAS LAU**, geb. 1959, Sportstudium in Halle (Diplomlehrer für Sport und Biologie), seit 1985 wiss. Mitarbeiter am heutigen Department Sportwissenschaft der Universität Halle.

Prof. Dr. **DIRK SCHAAL**, geb. 1970, Studium der Geschichtswissenschaften sowie der germanistischen Sprach- und Literaturwissenschaften, seit 2019 Leiter der Zentralen Kustodie und des Universitätsarchivs der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

## VOM NEOLITHIKUM BIS ZUR ZEITGENÖSSISCHEN ARCHITEKTUR: NATURSTEIN ALS BAUMATERIAL



Aktuell sind weltweit rund 5.000 Natursteine bekannt. Davon werden in diesem aufwändig illustrierten Buch rund 200 der international am häufigsten verwendeten vorgestellt. Fragestellungen sind u. a.: Was zeichnet Natursteine aus, wie entstehen sie, und wie entschlüsselt man das Naturstein-Gen? Was ist eine Lagerstätte, und ab wann lohnt sich der Werksteinabbau? Welche Regelwerke und gesteinstypischen Eigenschaften wirken sich als Qualitätskriterien hinsichtlich der Robustheit und Dauerhaftigkeit auf einen langfristigen Gebrauch aus? Anhand zahlreicher Beispiele aus der Praxis erläutern Architekten, Landschaftsarchitekten, Fachplaner, Bauingenieure, Geologen und Mineralogen vielfältige Einsatzmöglichkeiten des Natursteins.

FACHBUCH | ca. 1000 S. | geb. | 210×297 mm | Farb- und s/w-Abb.



978-3-96311-866-1

200,00 € [D] | 205,60 € [A] | 280,00 sFr [CH]

ERSCHEINT August 2025

Prof. Dr. **SIEGFRIED SIEGESMUND**, Studium in Freiberg und Kiel, 1997–2002 Heisenberg-Proffessur der Deutschen Forschungsgemeinschaft und Oberassistent an der Georg-August-Universität Göttingen in der Abteilung Strukturgeologie, seit 1999 Professur an der Georg-August-Universität Göttingen, Abteilung Strukturgeologie und Geodynamik. Im mdv erschien 2020 (Hg. mit B. Middendorf) „Monument Future. Decay and Conservation of Stone“.

# WIE KANN LITERATUR AUF DIE **KRISEN** IN DER WELT REAGIEREN?



© picture alliance / Consolidated News Photos | Jim LoScalzo - Pool via CNP

ZEITSCHRIFT FÜR LITERATUR | Hg. v. Hansgeorg Schmidt-Bergmann im Auftrag der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe | 80 S. | Br. | 160 × 240 mm | s/w- und Farb-Abb.



978-3-68948-019-6 (Einzelbezug)  
12,00 € [D] | 12,40 € [A] | 16,80 sFr [CH]

978-3-68948-020-2 (Abo)  
10,00 € [D] | 10,30 € [A] | 14,00 sFr [CH]

978-3-68948-021-9 (Epub)  
9,49 € [D] | 9,80 € [A] | 13,30 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2025

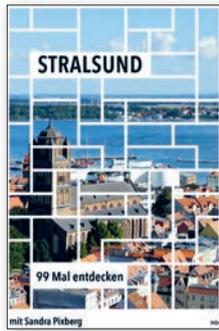
Vieles hatte man erwartet. Doch seit dem erneuten Amtsantritt von Donald Trump am 20. Januar 2025 als US-Präsident verdüstert sich die Weltlage täglich, ungläubig verfolgt man die Nachrichten. Geradezu modellhaft wird in den USA die Demokratie sukzessive liquidiert, die Autokraten formieren sich – ein Prozess, der ebenso in Europa aufscheint und auch in Deutschland bereits fortschreitet. Dies wird durch die Wahlergebnisse in den Ländern und im Bund manifestiert und durch die sprachliche Aufrüstung deutlich gemacht. Was bedeutet das für die Kultur, wie kann sie reagieren auf das „Rollback“? Die Autor\*innen des Heftes wollen danach fragen, ob und wie diese Krise, auch angesichts des beschleunigten Antisemitismus und Rassismus, und der Angriff auf die Diversität das künstlerische Bewusstsein verändert und wie die Kulturinstitutionen darauf reagieren können.

Die **ALLMENDE – ZEITSCHRIFT FÜR LITERATUR**, von einer Gruppe süddeutscher Schriftsteller und Kulturschaffender gegründet, darunter Martin Walser und Adolf Muschg, besteht seit 1981. Sie erscheint zweimal jährlich und beschäftigt sich mit aktuellen gesellschaftlichen Themen. 2003 übernahm die Literarische Gesellschaft Karlsruhe unter Federführung von Hansgeorg Schmidt-Bergmann die Herausgeberschaft, um die Zeitschrift zu erhalten.

## REISE



DIERS  
**Lüneburg**  
12,99 € | 96311-347-5



PIXBERG  
**Stralsund**  
16,00 € | 96311-776-3



SANDKE  
**Fischland-Darß-Zingst**  
15,00 € | 96311-757-2



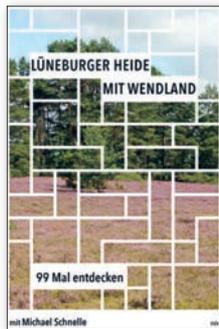
APELT/PUMP  
**Hiddensee**  
15,00 € | 96311--764-0



KOTTE  
**Jüdisches Sachsen**  
12,99 € | 96311-553-0



HEILIG  
**Saale-Unstrut**  
12,99 € | 96311-254-6



SCHNELLE  
**Lüneburger Heide mit Wendland**  
16,00 € | 96311-829-6



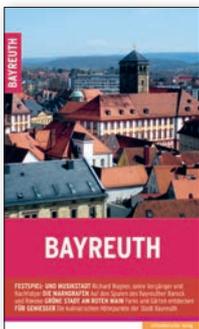
DADDER/RUSSI  
**Saarbrücken**  
12,99 € | 96311-040-5



LANGHE  
**Uckermark**  
12,99 € | 96311-486-1



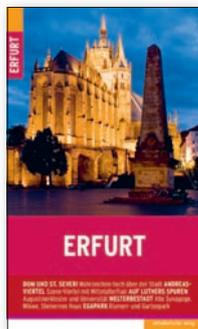
ROSENZWEIG  
**Romantische Straße**  
12,99 € | 96311-170-9



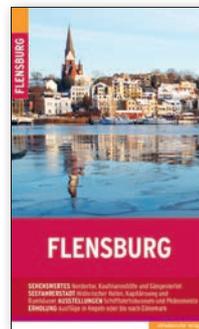
PIONTEK  
**Bayreuth**  
9,95 € | 95462-532-1



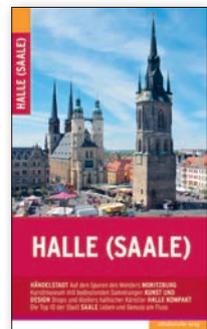
THIEL  
**Braunschweig**  
12,00 € | 96311-843-2



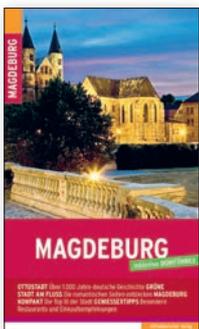
SCHARECK  
**Erfurt**  
12,00 € | 96311-833-3



LENDT  
**Flensburg**  
12,00 € | 95462-329-7



PANTENIUS  
**Halle (Saale)**  
12,00 € | 68948-056-1



ZANDER/ZANDER  
**Magdeburg**  
9,95 € | 95462-115-6



PANTENIUS  
**Weinstraße Saale-Unstrut**  
12,00 € | 96311-650-6



PANTENIUS  
**Wittenberg - Dessau - Wörlitz**  
12,00 € | 68948-017-2

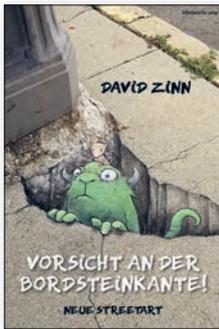


ACHSNIG/POLLACK (Hg.)  
**Stadtführer Halle-Neustadt**  
16,00 € | 96311-405-2



APPLIS/MÜHLFRIED  
**Tuschetien entdecken**  
26,00 € | 96311-984-2

## KUNST



ZINN  
**Vorsicht an der Bordsteinkante!**  
 20,00 € | 96311-937-8



ZINN  
**Sluggo & Phil**  
 16,95 € | 95462-917-6



ZINN  
**Kreidekunst<sup>2</sup>**  
 Zinn-Bundle – Limitiert auf 200 Stück  
 30,00 € | 96311-976-7



BAUMGARTEN/KOHOOUT (Hg.)  
**Ostflimmern**  
 30,00 € | 96311-944-6



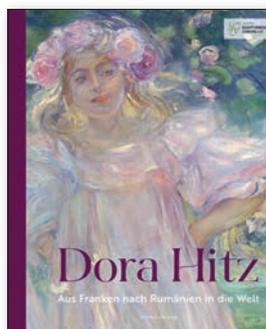
PALATINI/DROBE (Hg.)  
**Nach den Maschinen**  
 40,00€ | 96311-918-7



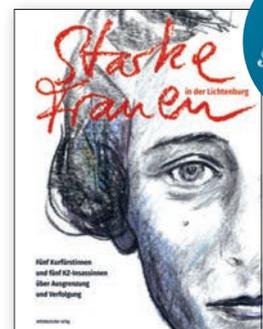
WERNER/HILLGER (Hg.)  
**Gullivers Welten**  
 28,00€ | 68948-004-2



KEIFEL  
**Wanderschaft**  
 36,00 € | 96311-985-9



GUTGESELL/KALLESTRUP (Hg.)  
**Dora Hitz**  
 50,00 € | 96311-987-3



REICHENBACH  
**Starke Frauen in der Lichtenburg**  
 30,00 € | 96311-817-3

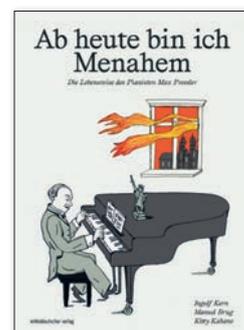
DEUTSCHLANDS  
 SCHÖNSTES  
 Regionalbuch  
 NOMINIERT



WITTENBURG  
**Ein Leben als Drahtseilakt**  
 54,00 € | 96311-947-7



KALISCH/PUDEL/RÖHRICHT  
**Christof Grüger**  
 40,00 € | 96311-980-4



KERN/BRUG/KAHANE  
**Ab heute bin ich Menahem**  
 20,00 € | 68948-010-3

## BELLETRISTIK

<p><b>allmende</b> Zeitschrift für Literatur 114. Entwicklung von Identität in der Literatur – Über Trans* und Genderqueerness 12,00 €   68948-013-4</p>	<p>ECKER <b>Die beste Hummel- geschichte der Welt und andere Geschichten</b> Erzählungen 20,00 €   96311-566-0</p>	<p>HERDEN <b>Schabernack</b> Insel-Krimi 16,00 €   96311-677-3</p>	<p>KREISLER <b>Lügen, bis das Fallbeil fällt</b> True Crime Sachsen Authentische Kriminalfälle 16,00 €   96311-663-6</p>	<p>MISHIMA <b>Sonne und Stahl</b> Autobiografischer Essay 20,00 €   96311-731-2</p>
<p>APELT <b>Sechsendreißig Seelen</b> Roman 28,00 €   96311-916-3</p>	<p>EINSINGBACH/ WILUNPAN <b>Blood Money</b> Thailand-Krimi 16,00 €   68948-002-8</p>	<p>HEYSE <b>Ach</b> Roman 20,00 €   96311-586-8 <b>Liebe rechnet sich nicht</b> Gedichte 20,00 €   96311-920-0</p>	<p>KREISLER <b>Wand an Wand mit einer Leiche</b> Authentische Kriminalfälle 14,00 €   96311-571-4</p>	<p>PESUASCHWILI <b>Müllschlucker</b> Roman Aus dem Georgischen von Natia Mikeladse-Bachsoliiani 20,00 €   96311-951-4</p>
<p>AREND <b>Menschen wir alle</b> Gedichte Mit Fotografien von Helmuth Brandl 12,00 €   96311-924-8</p>	<p>FÄRBER <b>Küchenschab tanzt Schabadab</b> Kinderbuch Mit Illustrationen von Thomas Leibe 20,00 €   96311-997-2</p>	<p>HORI <b>Der Wind erhebt sich</b> Novelle 16,00 €   96311-682-7</p>	<p>KREITEL <b>Der Mord an der Mühle</b> Barthels erster Fall Kriminalroman 20,00 €   96311-970-5</p>	<p>PIXBERG <b>Das Orakel von Jasmund</b> Ein Rügenroman 18,00 €   96311-404-5</p>
<p>BARBER <b>Luftkreuz</b> Novelle 20,00 €   96311-566-0</p>	<p>FRIEDRICH- BÖDECKER-KREIS <b>Freischwimmer</b> 16,00 €   978-3-68948-006-6</p>	<p>JANKOFSKY <b>Figuricon</b> Capriccios Kurzgeschichten 16,00 €   96311-860-9</p>	<p>KUHNERT <b>Die Wahrheit bleibt inkognito</b> Garstige Lieder Liedtexte mit Audio-CD 25,00 €   96311-832-6</p>	<p>PUKELYTĖ <b>Die Frolleins von der Freiheitsallee</b> Roman 20,00 €   96311-704-6</p>
<p>BAUER <b>Treibende Unruhe</b> Prosa, Essay, Rezensionen, Vermischtes aus Zeitungen und Zeitschriften 1928-1973 Herausgegeben von Jürgen Jankofsky 20,00 €   96311-948-4</p>	<p>FRANZ <b>Das verschwundene Meer</b> Roman 30,00 €   96311-826-5</p>	<p>ISHIKAWA <b>Die letzte Utopie</b> Roman 28,00 €   68948-001-1</p>	<p>LEVIN <b>Max und die unbesiegbare Superelf</b> Mit Illustrationen von Thomas Leibe Kinderbuch 12,00 €   96311-884-5 <b>Das Camper, das E-Biker und andere schrullige Wesen</b> Satiren und Cartoons 12,00 €   96311-706-0</p>	<p>RACKWITZ <b>Kommissar Wuschel rettet Weihnachten</b> Kinderbuch Illustriert von Vera Schneider 10,00 €   96311-724-4</p>
<p>BERGELT <b>Ein Sommer am Ufer des Dnjepr</b> Roman 20,00 €   96311-880-7</p>	<p>FREIS <b>Verlorene Wahrheiten</b> Erzählungen 18,00 €   96311-983-5</p>	<p>KAUFHOLZ <b>Der Mörder wohnt im selben Haus</b> Authentische Kriminalfälle 16,00 €   96311-753-4</p>	<p>LOERTZER <b>Das Winterwunder an der Saale</b> Erzählung 18,00 €   96311-602-5</p>	<p>RHINEHART <b>Der Würfler</b> Aus dem Amerikanischen von Franz Schrapfeneder 20,00 €   96311-908-8</p>
<p>BLECH <b>Blaudunkel</b> Gedichte 16,00 €   96311-882-1</p>	<p>GROSS-STRIFFLER <b>Licht</b> Roman 16,00 €   96311-943-9</p>	<p>KNOBlich <b>Osten als Passage</b> Essays Mit Fotografien von Mathias Kubitza 16,00 €   68948-003-5</p>	<p>LOEST <b>Völkerschlachtdenkmal</b> Roman 24,00 €   96311-949-1</p>	<p>RINKE <b>Über Leben</b> Was bleibt und was nicht Erinnerungen 24,00 €   96311-988-0</p>
<p>BOLAVÁ <b>Der Duft der Dunkelheit</b> Roman 24,00 €   96311-651-3</p>	<p>HAAK <b>Verhaltene Botschaft</b> Gedichte Edition Muschelkalk   Band 56 Herausgegeben und mit einem Nachwort von André Schinkel 16,00 €   96311-919-4</p>	<p>KMITA <b>Die Chroniken des Südviertels</b> Roman 20,00 €   96311-180-8 <b>Remyga oder Der Versuch ehrlich zu leben</b> Aus dem Litauischen von Markus Roduner 24,00 €   96311-785-5</p>	<p>LORENZ <b>Machtworte</b> Roman 20,00 €   96311-892-0</p>	<p>SALIVAROVÁ <b>Ein Sommer in Prag</b> 30,00 €   96311-838-8</p>
<p>CRUMMEY <b>Das Wunder von Paradise Deep</b> Roman 28,00 €   96311-925-5</p>	<p>HABICHT <b>Besser leben – mit Oma und Opa</b> Karikaturen 12,00 €   96311-887-6 <b>Gute Besserung</b> Karikaturen 12,00 €   96311-721-3</p>	<p>KRANICH <b>Die Fülle, die bleibt</b> Erzählungen und Gedichte 16,00 €   96311-996-5</p>	<p>MAI <b>Beidlschneider</b> Ein München-Krimi 16,00 €   96311-773-2</p>	<p>SCHINKEL <b>Mondlabyrinth</b> Gedichte 20,00 €   96311-686-5</p>
<p>CRVENKOVSKA <b>Die neun Monde der Miss Sith</b> Roman 20,00 €   96311-910-1</p>	<p>V. D. HEIDE/ IMMISCH (Hg.) <b>Im Freien</b> Literarischer Stadtführer 20,00 €   96311-585-1</p>	<p>KREISLER <b>Bücherdieb im „Stüfen Drops“</b> Kinderbuch Mit Illustrationen von Anke Hartmann 10,00 €   96311- 858-6</p>	<p>MATZ/SCHIRMER <b>Von Schdrechern, Kaggschmusern un Babbelduddchen</b> Hallische Spott- und Schimpfwörter 10,00 €   96311-646-9</p>	<p>VON WALDENFELS <b>In die Nacht</b> Roman 20,00 €   96311-878-4</p>
<p>DE FLORIAN <b>Der Esel und die Flöte</b> Fabeln Illustriert von Petra Lefin Nacherzählt von Florian Russi und Carolin Eberhardt 12,00 €   96311-923-1</p>				<p>WERNER <b>Das Haus fernab des Meeres</b> Roman 24,00 €   96311-750-3</p>

## SACHBUCH

- AEIKENS  
**Unsere Landwirtschaft besser verstehen**  
Was wir alle wissen sollten  
24,00 € | 96311-813-5
- ALBRECHT (Hg.)  
**Industriekultur quo vadis?**  
Stand und Perspektiven der Industriekultur und Industriedenkmalpflege in Deutschland  
32,00 € | 96311-945-3
- APPLIS/REITHER/  
RONGSTOCK  
**Das ehemalige Reichsparteitagsgelände im 21. Jahrhundert**  
Transformationen nationalsozialistischer Räume  
30,00 € | 96311-973-6
- BELLOS  
**Jacques Tati**  
Sein Leben und seine Kunst Biografie  
Aus dem Englischen von Angelika Arend  
32,00 € | 96311-568-4
- BECKUS (Hg.)  
**Reformen auf dem Prüfstand**  
Kontext und Wirkung der Reformpolitik Franz von Anhalt-Dessaus im Spiegel der neueren Forschung  
Fachbuch  
38,00 € | 96311-909-5
- BIENE  
**Der Pirlon an der Zapfsäule**  
Minol – Geschichte und Geschichten  
24,00 € | 96311-964-4
- BÜNZ/STEINFÜHRER/  
VOLKMAR (Hg.)  
**Der Name Sachsen**  
Annäherung an ein gemeinsames Erbe  
Quellen und Forschungen zur Geschichte Sachsen-Anhalts, Bd. 29 (zugleich Veröffentlichung der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen/Sonderband)  
80,00 € | 96311-998-9
- DE COSNAC  
**Zurück in die Zukunft**  
Annäherung an ein gemeinsames Erbe  
Das Erbe der Wentzels  
24,00 € | 68948-000-4
- DÉCULTOT/  
GRUNERT (Hg.)  
**Rassismus in der Aufklärung**  
Vier Erkundungen  
IZEA – Kleine Schriften  
16/2024  
Sachbuch  
16,00 € | 96311-954-5
- EGER/FULDA  
**Poesie & Herrschaft**  
Literaten und Literatur in Dessau-Wörlitz und anderen Residenzen der Aufklärungszeit  
36,00 € | 96311-986-6
- EISENHAUER  
**Emigrant des Lebens**  
Erich Kästners letzte Jahre  
Sachbuch  
20,00 € | 96311-957-6
- ELLE  
**Deutsche Grenzerfahrungen**  
Eine Künstlerbiografie  
Autobiografisches Sachbuch  
24,00 € | 96311-904-0
- FIKENTSCHER  
**Jubiläumskulturen**  
Sachbuch  
20,00 € | 96311-940-8  
**Dann wenden wir uns Neuem zu**  
Erinnerungen an drei Jahrhunderte  
Autobiografie  
24,00 € | 96311-995-8
- FRICKE/WERNER  
**Michel de Montaigne**  
Philosoph der Lebenskunst  
Philosophie für unterwegs,  
Band 24  
9,00 € | 96311-941-5
- GLEICHAUF  
**Simone Weil**  
Philosophin der Freiheit  
8,00 € | 96311-777-0  
**Als habe ich zwei Leben – Brigitte Reimann**  
Sachbuch  
18,00 € | 96311-711-4
- GRASHOFF  
**Jugendhaus Halle**  
„Die Schlägerei hört einfach nicht auf.“. Gefängnisalltag (1971–1990)  
Edition Zeit-Geschichte(n),  
Bd. 9  
20,00 € | 96311-788-6
- GRÜNEBERGER  
**Über sieben Brücken ...**  
Helmut Richter  
Schriftsteller, Lyriker,  
Liedautor  
20,00 € | 96311-978-1
- HAHN/WILLMANN  
**Stadionpartisanen**  
Fußballfans und Hooligans in der DDR  
20,00 € | 96311-396-3
- HECKER/FRIEDRICH  
**Die ostdeutschen Universitäten im vereinten Deutschland**  
Eine Erfolgsgeschichte in Ost-West-Perspektive  
28,00 € | 96311-816-6
- HOFFMANN  
**Weihnachten in der DDR**  
15,00 € | 95462-611-3
- HÖHNE  
**Dann mit RambaZamba**  
Theater und Leben zwischen Tiefen und Höhen  
Sachbuch  
24,00 € | 96311-956-9
- JACOBS (HG.)  
**Die Treuhand – Innensichten einer Behörde**  
16,00 € | 96311-894-4
- JARECKI/PALATINI (HG.)  
**Graben, sammeln, publizieren**  
200 Jahre Gründung des Thüringisch-Sächsischen Altertumsvereins  
Bd. 2  
Sachbuch  
40,00 € | 96311-905-7
- KEGLER  
**Eine Vision für Mitteldeutschland**  
Aufbruch der Landesplanung 1925–1932: Der mitteldeutsche Industriebezirk um Halle, Magdeburg, Leipzig, Erfurt  
Hg. von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und der Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft (ARL)  
50,00 € | 96311-989-7
- KRÜGER  
**Stadt – Land – Fluss**  
Aspekte der hallischen Umweltgeschichte  
Forschungen zur hallischen Stadtgeschichte, Band 29  
30,00 € | 96311-846-3
- KOTTE (Hg.)  
**Die Gose schmeckt frühmorgens gut, ist abends keine Plage ...**  
Köstliches und Geschichtliches – 200 Jahre Ritterguts Gose  
Sachbuch  
24,00 € | 96311-946-0
- LANDKREIS ANHALT-BITTERFELD  
**Aufbau Arbeit Sehnsucht**  
Bildende Kunst, Literatur und Musik auf dem „Bitterfelder Weg“  
Ausstellungsbegleitband  
16,00 € | 96311-648-3
- LIEBERMANN  
**„Gegen die Angst, seid nicht stille“**  
Das geheime Tonband von Pannach, Kunert und Fuchs  
Sachbuch  
25,00 € | 96311-689-6
- LINDNER  
**Neurosensitivität**  
Die Reise ins Ich  
Sachbuch  
44,00 € | 96311-865-4
- NAUMANN  
**Drinnen und draußen ändern sich die Zeiten**  
Erzähltes Leben  
Autobiografisches Sachbuch  
20,00 € | 96311-955-2
- MARNEROS  
**Bitterer als der Tod ist die Frau**  
Die Angst des Mannes vor der Gleichberechtigung  
32,00 € | 96311-859-3
- MUELLER  
**Die Wahrheit fiel zuerst**  
Berichte  
20,00 € | 96311-775-6
- G. POPPE/N. POPPE  
**Verschleppt, verbannt, verschwunden**  
Sachbuch  
32,00 € | 96311-915-6
- REICHHOFF/HINZE/  
KREISSLER  
**Landschaftsgeschichte Anhalts**  
8.000 Jahre Mensch und Natur  
Sachbuch  
70,00 € | 96311-890-6
- SAALE-UNSTRUT-VEREIN FÜR KULTURGESCHICHTE UND NATURKUNDE e. V. (Hg.)  
**Saale-Unstrut-Jahrbuch 2025**  
Jahrbuch für Kulturgeschichte und Naturkunde der Saale-Unstrut-Region  
10,00 € | 96311-991-0
- SANDER  
**China auf dem Weg zur digitalen Supermacht**  
20,00 € | 96311-885-2
- SCHÖNE  
**Tatort Himmelsscheibe**  
16,00 € | 96311-903-3
- STEINBACH  
**Hindenburg auf dem Kyffhäuser oder Wie entsorgt man deutsche Geschichte?**  
Sachbuch  
20,00 € | 96311-922-4
- STIFTUNG FAMILIEN-UNTERNEHMEN (Hg.)  
**Familienunternehmen in Ostdeutschland**  
34,00 € | 96311-714-5
- SZÖLLÖSI  
**Sören Kierkegaard**  
Der leidenschaftliche Denker  
Philosophie für unterwegs,  
Band 23  
8,00 € | 96311-939-2
- THOME  
**Immanuel Kant**  
Philosoph der Vernunft  
Philosophie für unterwegs,  
Band 25  
8,00 € | 96311-942-2
- WEINERT (HG.)  
unter Mitarbeit von Alessa Hamel  
im Auftrag des Salzlandkreises  
**Weißes Gold und Sinnkristall**  
Über die Liebe zum Salz in der Literatur  
20,00 € | 96311-953-8
- WÜRTH (Hg.)  
**Umstrittene Herrschaft**  
Die Altmark vom Ende der Askanier bis zum Landbuch Karls IV.  
Quellen und Forschungen zur Geschichte Sachsen-Anhalts, Bd. 30  
38,00 € | 96311-999-6

# KONTAKT

mdv **Mitteldeutscher Verlag GmbH** • Bernburger Straße 2 • 06108 Halle (Saale)  
Tel. 0345-23322-0 • Fax 0345-23322-66 • info@mitteldeutscherverlag.de • www.mitteldeutscherverlag.de

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



**Ramona Wendt**  
Tel. 0345-23322-12  
wendt@mitteldeutscherverlag.de

## VERTRIEB



**Nadine Begeat**  
Tel. 0345-23322-18  
begeat@mitteldeutscherverlag.de

## VERTRETUNGEN

*Berlin · Brandenburg · Mecklenburg-  
Vorpommern · Sachsen · Sachsen-Anhalt ·  
Thüringen*

### **buchArt Verlagsvertretungen**

**Peter und Frank Jastrow, Jan Reuter**

Cotheniusstraße 4 · 10407 Berlin  
Tel. 030-44732180 · Fax 030-44732181  
service@buchart.org

Showrooms:

Greifenhagener Straße 15 · 10437 Berlin

*Bremen · Bremerhaven · Hamburg ·  
Niedersachsen · Schleswig-Holstein*

### **Sven GEMBRY & Axel KOSTRZEWA**

c/o Berliner Verlagsvertretungen  
Liselotte-Herrmann-Straße 2 · 10407 Berlin  
Tel.: 030-4212245 · Fax: 030-4212246  
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

*Hessen · Nordrhein-Westfalen · Rheinland-  
Pfalz · Saarland*

### **Jürgen Foltz**

Wacholderweg 14 · 53127 Bonn  
Tel. 0228-9287655  
juerfo@t-online.de

## AUSLIEFERUNG

Wir sind Mitglied der Fakturgemeinschaft.



### **PROLIT**

#### **Verlagsauslieferung GmbH**

Siemensstraße 16  
35463 Fernwald-Annerod  
(Industriegebiet)  
Tel. 0641-9439332  
Fax 0641-9439339

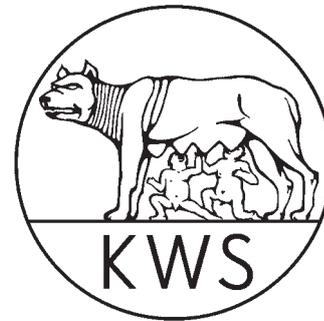
## RECHTE UND LIZENZEN

### **Roman Pliske**

mdv Mitteldeutscher Verlag GmbH  
Bernburger Straße 2 · 06108 Halle (Saale)  
Tel. 0345-23322-0 · Fax 0345-23322-66

Verkehrsnummer 12987

Wir sind Mitglied der



**Regional**  
buch  **AG**